



NACHHALTIGKEITSBERICHT

2023

ABSTRACT

Dieses Dokument stellt eine Zusammenfassung des Nachhaltigkeitsberichts von Fondital dar, der entsprechend den internationalen Standards der Global Reporting Initiative (GRI) verfasst und von einer unabhängigen externen Stelle geprüft wurde.

Die Informationen und Daten beziehen sich auf alle Werke auf italienischem Boden für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023.

INHALTSVERZEICHNIS

1 SILMAR GROUP	4
1.1 DAS ORGANIGRAMM	6
1.2 DIE ENTWICKLUNG	8
2 FONDITAL	10
2.1 DIE PRODUKTIONSSTÄTTEN	12
2.2 WELTWEITE PRÄSENZ	13
2.3 DIE ENTWICKLUNG	14
2.4 MISSION, VISION UND WERTE	16
2.5 ZERTIFIZIERUNGEN UND BESCHEINIGUNGEN DER VERANTWORTUNG UND ETHIK	17
2.6 NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT	18
3 PRODUKTE	20
3.1 HEIZKÖRPER	22
3.2 HEIZKESSEL	24
3.3 WÄRMEPUMPEN, HYBRID- UND FANCOILSYSTEME	26
3.4 AUTOMOTIVE	28
4 UMWELT	30
4.1 SCHUTZ UND MANAGEMENT VON WASSERRESSOURCEN	31
4.2 MANAGEMENT DER EMISSIONEN IN DIE ATMOSPHERE	31
4.3 ABFALLVERWERTUNG UND - BEHANDLUNG	32
4.4 LEBENSZYKLUSSTUDIE DES PRODUKTS	33
4.5 ENERGIE UND KLIMA	34
5 PERSONEN	36
5.1 ARBEITNEHMER UND WOHLFAHRT	37
5.2 GESUNDHEITS- UND SICHERHEITSKULTUR	38
5.3 PERSÖNLICHE UND BERUFLICHE ENTWICKLUNG	40
5.4 TERRITORIUM: ENTWICKLUNG UND BESCHÄFTIGUNG	42
6 UNTERNEHMENSVERHALTEN	44
6.1 GESCHÄFTSVERANTWORTUNG	45
6.2 VERTEILUNG DES WOHLSTANDS	46
6.3 DIE LIEFERKETTE	47

BRIEF AN DIE STAKEHOLDER

Sehr geehrte Stakeholder,

Im Jahr 2023 hat sich die globale Wirtschaft aufgrund der hohen Inflation und der restriktiveren Geldpolitik geschwächt. Das weltweite Verarbeitungsindustrie hat nach dem Aufschwung in der Zeit nach der Corona Pandemie einen Konjunkturrückgang erlitten, der durch die Schwächung der europäischen Industrie, insbesondere der deutschen, und durch die Schwierigkeiten bei der Investitionsnachfrage aufgrund der Kreditklemme beeinflusst wird. Im Heizungssektor kam es zu einem Abschwung, der durch die Blockierung staatlicher Anreize für Bau und Energie und den weltweiten Produktionsrückgang verursacht wurde. Dennoch blieben die Rohstoffpreise und Energiekosten in der zweiten Jahreshälfte 2023 im Vergleich zur ersten Jahreshälfte stabil.

Die Strategie von Fondital basiert weiterhin auf einer Produktdiversifizierung, um den unterschiedlichen Kundenbedürfnissen mit Qualität und Professionalität gerecht zu werden.

Die Projekte zur Entwicklung von Heizkörperprodukten werden in Partnerschaft mit strategischen Kunden fortgesetzt, um ihren Besonderheiten aufzuwerten und den Grad der Loyalität zu erhöhen.

Der zunehmende Fokus auf Umweltaspekte und die neuen Ökodesign-Verordnungen haben die Notwendigkeit der Erneuerung der Produkte hervorgehoben, um deren Nachhaltigkeit und Effizienz zu verbessern. Fondital hat diesen Erneuerungsvorschlag aufgegriffen: Heute ist die gesamte Sortiment der Brennwertgeräte H₂ Ready zertifiziert und mit einem Wasserstoffanteil von bis zu 20 % kompatibel. Darüber hinaus erweiterte das Unternehmen sein Produktsortiment durch die Einführung von Heizungs- und Warmwasserbereitungssystemen aus erneuerbaren Energiequellen. Die Entwicklung von Projekten für die Eigenproduktion von Wärmepumpen wird fortgesetzt, wobei das Forschungs- und Entwicklungslabor gestärkt und neue Kompetenzen durch Schulungen und Beratungen erworben werden.

Die Zusammenarbeit mit wichtigen Akteuren der Automobilindustrie, sowohl mit Automobilherstellern (TIER-1) als auch mit Zulieferern der Automobilhersteller (TIER-2), wird fortgesetzt, um neue Aufträge zu gewinnen. Im Jahr 2023 wurden die Investitionen zur Stärkung des Industriekomplexes im Werk C3 abgeschlossen, in dem die mechanische Bearbeitung von Strukturteilen in der Automobilabteilung und die anschließenden Nachbehandlungen nach dem Guss (Post Casting) durchgeführt werden. Die Fähigkeit, einen kompletten Produktions- und Verarbeitungszyklus anzubieten, vom Rohmaterial bis zur Nachbehandlung nach dem Guss (Post Casting), macht Fondital zu einem wichtigen Akteur auf dem Automobilmarkt.

Das Werk Special Alloys ist auf die Herstellung von Primäraluminium-Legierungen aus recyceltem Material spezialisiert, die sich durch eine geringe CO₂-Bilanz auszeichnen. Diese neuen Legierungen entsprechen in vollem Umfang den Anforderungen des Automobilsektors, der in zunehmendem Maße Komponenten aus recyceltem Aluminium für die Herstellung von Strukturteilen von Fahrzeugen verlangt, um niedrige CO₂-Emissionen zu gewährleisten.

Im Jahr 2023 investierte Fondital fast 25 Millionen Euro in alle Produktionsabteilungen und erwarb neue Anlagen mit den besten verfügbaren Technologien. Darüber hinaus wurde die Produktionskapazität für erneuerbare Energien durch die Installation neuer Photovoltaikanlagen auf allen verfügbaren Dachflächen der Werke erheblich ausgeweitet, wodurch eine installierte Gesamtleistung von rund 7 MWp erreicht wurde.

Im Jahr 2023 hat Fondital alle Zertifizierungen in den Bereichen Qualität, Umwelt, Energie und Sicherheit erneuert. Das Organisationsmodell 231 wurde mit regelmäßigen Prüfungen ohne nennenswerte Probleme fortgesetzt. Die Werke C2 und Vestone erhielten die Zertifizierung nach ISO 45001, die damit auf alle Produktionsstätten ausgedehnt wurde, während die TISAX-Zertifizierung für die Informationssicherheit erworben wurde, um mit großen Automobilkunden zusammenzuarbeiten. Die Geschäftsbereiche Automotive und Special Alloys erhielten die ASI Performance Standard-Zertifizierung, die Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien für die Nachhaltigkeit in der Aluminium-Wertschöpfungskette festlegt.

Die Initiativen hinsichtlich des Humanressourcen-Managements wurden fortgesetzt, mit besonderem Schwerpunkt auf die Schulung zur Entwicklung technischer, beruflicher und digitaler Fähigkeiten. Fondital hat sich schon immer für seine Mitarbeiter und die lokale Gemeinschaft eingesetzt und Ressourcen für deren Wohlstand und Wachstum bereitgestellt. Im Jahr 2023 wurden Sozialleistungsmaßnahmen des Unternehmens und Projekte zur sozialen Eingliederung gefördert.

Die Erweiterung des Angebots an Wärmepumpen und Hybridsystemen wird im kommenden Jahr fortgesetzt. Um das Angebot für die Klimatisierung von Wohnbereichen zu vervollständigen, wird auch das Fancoil-Sortiment in den Katalog aufgenommen. Im Geschäftsbereich Automotive werden die bereits akquirierten Aufträge eine Umsatzsteigerung von 30 % gegenüber 2023 bewirken.

Seit 2019 befindet sich Fondital auf einem strukturierten Nachhaltigkeitskurs, der im vergangenen Jahr mit der freiwilligen Zertifizierung seines Berichts seinen Höhepunkt fand. In den letzten Jahren wurden die großen Unternehmen in Europa aufgefordert, die Transparenz und Systematik der Nachhaltigkeitsberichterstattung zu verbessern. Fondital entwickelt einen Nachhaltigkeitsplan und aktualisiert seinen Bericht, um sich auf die europäische Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD) und die Berichterstattungsstandards (ESRS) vorzubereiten, denen das Unternehmen ab 2026 unterliegen wird. Dieser Prozess führte zur Überprüfung und Aktualisierung des Wesentlichkeitsprofils, zur strategischen Bestandsaufnahme von Auswirkungen, Risiken und Chancen und zum Vergleich relevanter Auswirkungen mit aktuellen wesentlichen Themen. Der Nachhaltigkeitsbericht 2023 stellt den Beginn des Übergangs von den GRI-Standards 2021 zu den neuen europäischen Leitlinien dar.

Der Präsident
Orlando Niboli

Die Geschäftsführer
Marilena Niboli
Valeria Niboli
Roberta Niboli
Franco Franzoni
Michele Bortolami

1

SILMAR GROUP



Silmar Group, **eine integrierte Gruppe aus in den Branchen Heizung, recycelte Aluminiumlegierungen, Sanitäranlagen, Recycling von Kunststoffen und passiver Brandschutz führenden Firmen**, ist mit 30 Produktionsstätten auf dem Weltmarkt tätig.



1.412.739.000 €
UMSATZ
2023



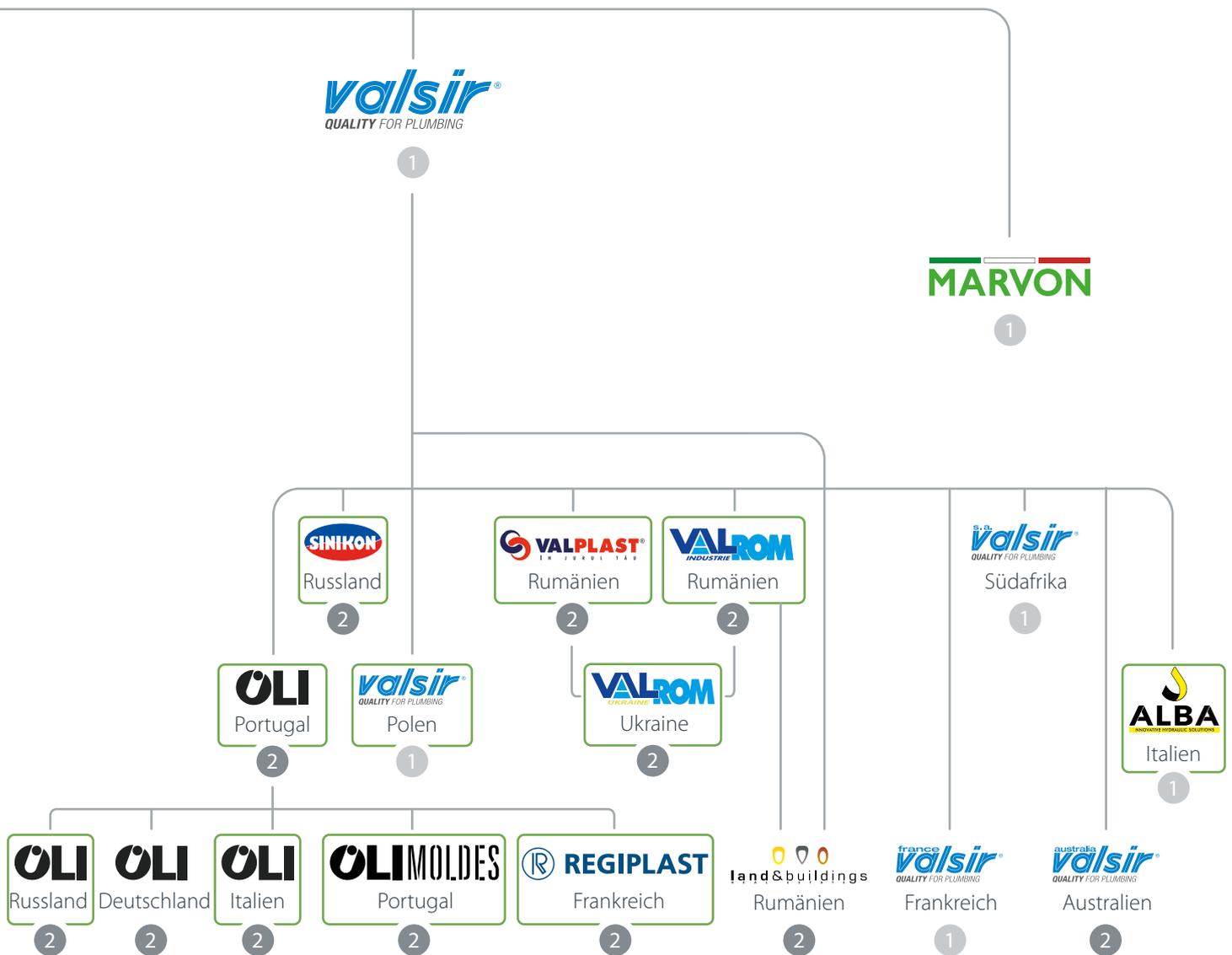
105.766.000 €
INVESTITIONEN
2023



3.548
MITARBEITER:INNEN
2023

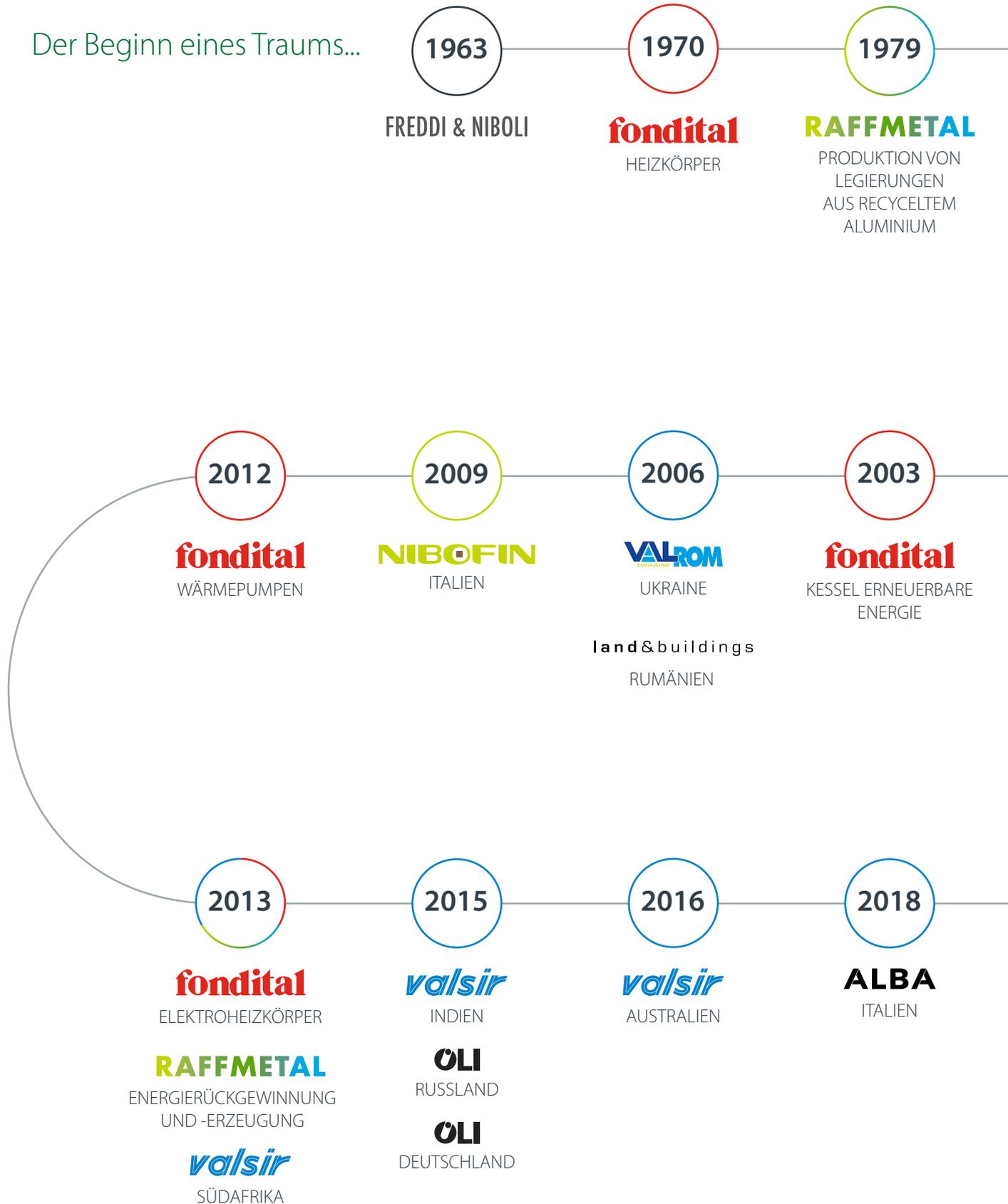
Aggregierte Daten der Produktionsfirmen der Gruppe mit Ausnahme der Immobilienfirmen.

GROUP



1.2 DIE ENTWICKLUNG

Der Beginn eines Traums...



1987

valsir

HYDRAULIK-
ANWENDUNGEN

1989

RAFFMETAL

VERWERTUNGSANLAGE
FÜR SALZRÜCKSTÄNDE

1992

NOVA FLORIDA

HEIZKÖRPER

1993

OLI

LÖSUNGEN
FÜR DAS BADEZIMMER

OLI

ITALIEN

OLIMOLDES

PORTUGAL

2002

MARVON

GALVANOTECHNIK

1999

valsir

POLEN

1996

VALROM

RUMÄNIEN

1995

RAFFMETAL

ZERKLEINERUNG UND
SORTIERUNG VON
SCHROTT

VALPLAST

RUMÄNIEN

valsir

FRANKREICH

SINIKON

RUSSLAND

2019

fondital

RUSSLAND

2020

fondital

AUTOMOTIVE
STRUKTURTEILE

RAFFMETAL

SPECIAL ALLOYS

2022

fondital

AUTOMOTIVE
ELEKTROAUTOS

2024

fondital

FANCOIL

mit Blick auf
die Zukunft

2

FONDITAL



Fondital ist der **weltweit führende Hersteller von Aluminiumheizkörpern, international führend bei Heizsystemen und Hersteller von Strukturteilen für den Automobilssektor.**

Ermöglicht wurde das durch die Ausrichtung auf die nachhaltige Innovation mittels Forschung und Entwicklung, auf die Erneuerung der Produktion in Verbindung mit der **eingehenden Untersuchung** der Produkte, auf die ständige **Wertschätzung** und **Schulung** der Humanressourcen und auf den Fokus auf das **Wohlbefinden** der Mitarbeiter:innen.



2.1

DIE PRODUKTIONSSTÄTTEN

Produktionsstätte C1

VOBARNO (BS) Produktionsstätte für Druckgussheizkörper, Automobil-Strukturteile und Special Alloys.



Produktionsstätte V1

VESTONE (BS) Produktionsstätte für extrudierte Heizkörper.



Produktionsstätte C2

VOBARNO (BS) Administration, Verkaufsbüros und technische Abteilungen. Produktionsstätte für Heizkessel, Elektroheizkörper, Wärmepumpen und Fancoils.



Produktionsstätte V2

VESTONE (BS) Mechanische Produktionsstätte für den Gussformkonstruktion.



Produktionsstätte C3

VOBARNO (BS) Behandlungs- und Endbearbeitungsstätte für Automobil-Strukturteile.



Produktionsstätte Lipezk

RUSSLAND Produktionsstätte für Druckgussheizkörper und Heizkessel.



2.2 WELTWEITE PRÄSENZ



PRODUKTIONSSTÄTTEN

Vobarno
ITALIEN

Lipezk
RUSSLAND



Warschau
POLEN

Bukarest
RUMÄNIEN

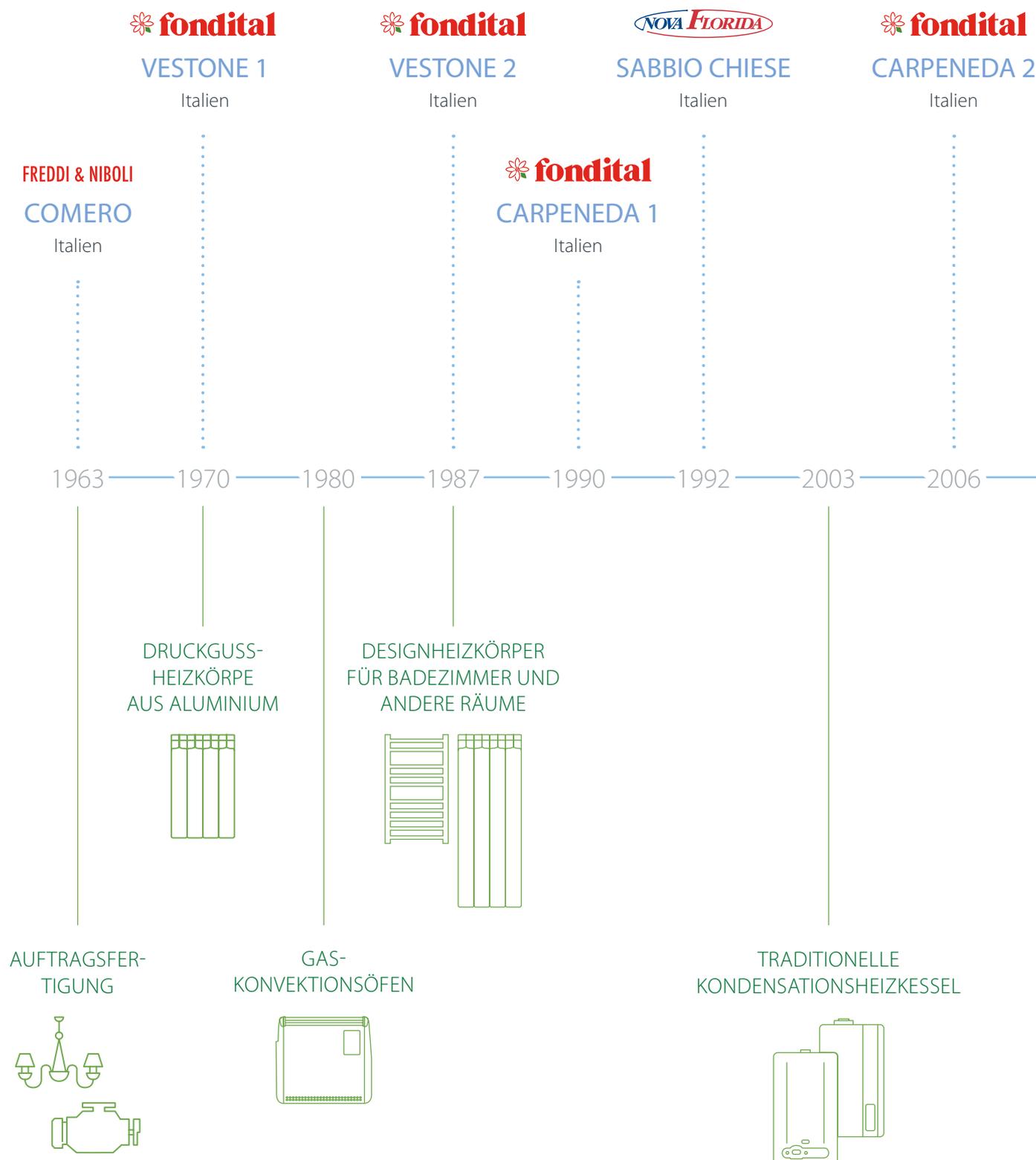


GESCHÄFTSSITZE

● Märkte mit Produktionsstätten ● Märkte mit Geschäftssitzen ● Aktive Märkte

2.3

DIE ENTWICKLUNG



fondital
ERWEITERUNG
VON CARPENEDA 1
Italien

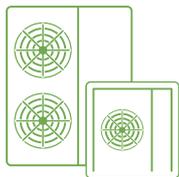
fondital
LIPEZK
Russland

fondital
CARPENEDA 3
Italien

fondital
ERWEITERUNG VON
CARPENEDA 3
Italien

2011 — 2012 — 2013 — 2019 — 2020 — 2022 — 2024 →

WÄRMEPUMPEN



ELEKTROHEIZKÖRPER



BAUTEILE FÜR
ELEKTROAUTOS



KFZ-
STRUKTURBAUTEILE



FANCOIL



2.4

MISSION, VISION UND WERTE



Unsere Mission ist die Entwicklung von Heizsystemen und Strukturteilen für den Automobilssektor unter Verwendung der fortschrittlichsten industriellen Technologien, um nachhaltige und qualitativ hochwertige Produkte zu gewährleisten. Wir verpflichten uns, mit maximaler Energieeffizienz zu arbeiten und solide Verfahren zum Schutz der Umwelt zu fördern. Wir wollen nicht nur ein Kompetenzzentrum sein, sondern auch ein Motor für die Entwicklung unserer Region, der aktiv zu ihrem Wachstum und Wohlstand beiträgt.

Unser Ziel ist es, ein fortschrittliches Unternehmen bei der Schaffung effizienter und nachhaltiger Produkte zu sein, indem wir starke und dauerhafte Beziehungen mit unseren Stakeholdern aufbauen und auf unsere lokalen Wurzeln setzen, um zu einem globalen Bezugspunkt zu werden.



2.5

ZERTIFIZIERUNGEN UND BESCHEINIGUNGEN DER VERANTWORTUNG UND ETHIK

Die Erlangung und Aufrechterhaltung international anerkannter Zertifizierungen stellt für Fondital eine strategische Investition und eine konkrete Verpflichtung zu Spitzenleistungen dar. Für die Stakeholder sind diese Zertifizierungen ein Zeichen für Qualität, Bewusstsein, Sicherheit, Verhütung und Verantwortung. Darüber hinaus stellen sie für Kunden und Lieferanten ein Entscheidungskriterium bei der Auswahl und der Präferenz dar, da sie die Zuverlässigkeit und die Vertrauenswürdigkeit des Unternehmens unter Beweis stellen.

Die Zertifizierungen der Management- und Organisationssysteme sowie die Bescheinigungen der Verantwortung und Ethik verleihen Fondital einen unbestrittenen Mehrwert, der das Ansehen des Unternehmens stärkt.

Zur Bestätigung dieses Engagements wurde das Unternehmen 2023 im Rating von EcoVadis, einer internationalen Plattform zur Bewertung der Nachhaltigkeit und sozialen Verantwortung von Unternehmen, mit einer Silbermedaille ausgezeichnet. Diese Bewertung unterstreicht das Engagement von Fondital in Schlüsselbereichen wie Umweltmanagement, Menschenrechte, Unternehmensethik und nachhaltige Beschaffung und spiegelt den Willen des Unternehmens wider, ein transparentes und verantwortungsvolles Geschäftsmodell zu verfolgen.



ETHIKKODEX



ENERGIE



VERANTWORTUNGSVOLLER
UMGANG MIT ALUMINIUM



QUALITÄT



UMWELT



SICHERHEIT



SICHERHEIT DER
INFORMATIONEN



LOGISTIK



AUTOMOTIVE



ORGANISATIONS-
MODELL 231



BEWERTUNG DER
NACHHALTIGKEIT



2.6

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

In den letzten Jahren wurden die Unternehmen in Europa dazu gedrängt, die Transparenz und Struktur ihrer Nachhaltigkeitsberichterstattung zu verbessern. **Das Unternehmen Fondital, das ab 2026 den Verpflichtungen der CSRD-Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Corporate Sustainability Reporting Directive) unterliegt, hat das IRO-Komitee („Impacts, Risks & Opportunities“, zu Deutsch „Auswirkungen, Risiken und Chancen“) eingesetzt, um die „doppelte Wesentlichkeitsanalyse“ zu verwalten, d. h. die Analyse der vom Unternehmen verursachten Umwelt-, Sozial- und Governance-Auswirkungen und der Risiken, denen es ausgesetzt ist.** Das IRO-Komitee, das sich aus hochrangigen Fachkräften zusammensetzt, erfasst und bewertet diese Auswirkungen, um ihre Relevanz zu ermitteln und die Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens zu unterstützen. Die Auswirkungen wurden unter Berücksichtigung von Faktoren wie Ausmaß, Umfang und Abschwächungsmöglichkeiten bewertet, wobei sie auf einer Skala von 1 bis 5 eingestuft wurden.

Fondital hat daraufhin eine Auswahl der wichtigsten Stakeholder einbezogen und die intern durch Interviews und digitale Werkzeuge ermittelten wesentlichen Themen im Einklang mit den ESG-Grundsätzen und dem Europäischen Green Deal aktualisiert. **Es wurden 78 Auswirkungen identifiziert (28 positive und 50 negative), die Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte umfassen, mit einer Klassifikation der wichtigsten Auswirkungen für ein gezieltes strategisches Management.** Dieser Prozess hat es dem Unternehmen ermöglicht, seine Perspektive zu erweitern, Stärken und verbesserungswürdige Bereiche zu identifizieren und Auswirkungen zu berücksichtigen, die nicht unmittelbar sichtbar, aber dennoch für seine Tätigkeit von Bedeutung sind, und somit einen proaktiven und strategischen Ansatz für das Nachhaltigkeitsmanagement zu verfolgen.

Anschließend validierte **das Komitee die Ergebnisse mit den Stakeholdern und aktualisierte die Liste mit neuen relevanten Auswirkungen.**

Dieser Due-Diligence-Prozess ermöglicht es Fondital, Transparenz, Einbeziehung der Stakeholder und Kontinuität im Nachhaltigkeitsbericht zu gewährleisten und die Integration zwischen dem Nachhaltigkeitsplan und dem Geschäftsplan zu stärken.

Damit hat das Unternehmen die Wirksamkeit seiner Nachhaltigkeitsmaßnahmen verstärkt und eine direkte Verbindung zu seiner Wachstums- und Innovationsstrategie hergestellt.





*Von mindestens einer Führungskraft beaufsichtigte Teams.

3

PRODUKTE



Das Produkt ist das Kernelement der Innovationsstrategie von Fondital, die auf die Entwicklung von Lösungen zur **Energieeinsparung** und **Reduzierung der CO₂-Emissionen** ausgerichtet ist, ohne dabei die **Produktivität**, die **Haltbarkeit**, die Verwendung von **recyclten Materialien** und die **Recyclingfähigkeit des Endprodukts** zu vernachlässigen.

Die Firma investiert ständig in die Prozesse und Technologien, um ein nachhaltiges Wachstum zu fördern. Die Forschungs- und Entwicklungsabteilungen bestehen aus Fachleuten, unter ihnen Ingenieure und Produkt- und Prozesstechniker, die in fortschrittlichen betriebsinternen Laboratorien arbeiten, um Innovation und Qualität zu garantieren.

Fondital schenkt jeder Phase der Produktionskette besondere Aufmerksamkeit, vom Entwurf bis zur Herstellung des Produkts, mit besonderem Schwerpunkt auf dem technischen Kundendienst. Dank eines gut ausgebauten und qualifizierten Servicenetzes ist das Unternehmen in der Lage, schnell auf die Bedürfnisse der Verbraucher zu reagieren und Beratung, Schulungen und Spezialkurse für die optimale Handhabung der Produkte anzubieten.

Diese Ausrichtung auf die Dienstleistungen gewährleistet nicht nur die Qualität und Zuverlässigkeit der Produkte, sondern bestätigt auch das Engagement von Fondital, komplette und maßgeschneiderte Lösungen anzubieten, die das Vertrauen und die Verbindung zum Markt stärken.



Hydronische Heizkörper



Elektroheizkörper



Kessel



Fancoil



Wärmepumpen



Hybridsysteme



Warmwasserboiler



Solarwärmemodule



Automobilindustrie

3.1 HEIZKÖRPER

Fondital betrat den Heizkörpermarkt im Jahre 1970 mit der Einführung seines ersten Produkts, das dank der **innovativen Vision von Silvestro Niboli, der das Potenzial von Aluminium als Ersatz für Gusseisen und andere schwere Materialien erkannte**, sofort erfolgreich war. Heute ist Aluminium ein Grundpfeiler der kreislauforientierten Nachhaltigkeit und wird in Sektoren wie dem Bauwesen und der Automobilindustrie verwendet.

Seitdem hat sich Fondital als führendes Unternehmen in der Branche etabliert, indem es dem Prinzip der Qualität treu bleibt und in Innovationen investiert. **Das Unternehmen kontrolliert streng jeden Schritt des Produktionsprozesses** und gewährleistet so Langlebigkeit, Energieeffizienz und eine deutliche Reduzierung der CO₂-Emissionen.

Ein unverwechselbarer Aspekt der Produktion von Fondital ist die Verwendung von recycelten und wiederverwertbaren Materialien. Das **für die Herstellung von Druckgussheizkörpern verwendete Aluminium ist vollständig recycelt** und kommt von Raffmetal, einer Tochtergesellschaft von Fondital, die der wichtigste europäische Produzent von aus Recyclingmaterial gewonnenen Aluminiumlegierungen ist. Das Aluminium wird in flüssigem Zustand geliefert, was dazu beiträgt, den CO₂-Fußabdruck zu verringern, die Effizienz der Schmelze zu verbessern und die Kosten zu senken.

Das verwendete Flüssigaluminium ist nach EPD (Environmental Product Declaration) zertifiziert, mit einer CO₂-Bilanz von 1,52 kg CO₂eq/kg Al (Cradle to Gate).



Im Laufe der Jahre haben die dank der Forschung und Entwicklung erworbenen Kenntnisse Fondital in die Lage versetzt, die Menge an Aluminium im Heizkörper beachtlich zu reduzieren, ohne die thermischen Leistungen des Produkts zu beeinträchtigen. Es konnte eine durchschnittliche Senkung um 20-30 % erzielt werden, was patentierten Innovationen zu verdanken ist, darunter:



KORROSIONSSCHUTZ-
BEHANDLUNG
ALETERNUM®



IM WIDERSTANDS-
SCHWEISSVERFAHREN EIN-
GEPASSTER VERSCHLUSS



HINTERE SPALTUNG
UND SEITENFLÜGEL

Die Liebe zum Detail erstreckt sich auch auf das Design und die individuelle Gestaltung. **Fondital hat intern eine Anlage zur Lackierung von Heizkörpern eingerichtet**, um die Produktionszeit und die Transportemissionen zu reduzieren und gleichzeitig den Kunden eine breite Palette von Farben und Modellen anzubieten, die allen ästhetischen und funktionalen Anforderungen gerecht werden.

Im Bereich der Heizkörper hat Fondital sein Angebot um **fortschrittliche elektrische Heizungslösungen** erweitert, die einen fortschrittlichen Ansatz verfolgen, indem technisches Design mit dem Know-how ihrer Geschäftspartner kombiniert wird.



Diese Heizkörper enthalten patentierte Innovationen für **optimales Energiemanagement** und umfassen **Flüssig- und Trockenmodelle**, die auf Effizienz und Nachhaltigkeit ausgelegt sind.

Darüber hinaus führt das Unternehmen digitale Funktionen ein, wie die **DOMUS ONE**-App, die eine Fernsteuerung der Geräte und die Überwachung des täglichen, monatlichen und jährlichen Energieverbrauchs ermöglicht und so die Benutzererfahrung und das nachhaltige Energiemanagement verbessert.

Bevor sie auf den Markt kommen, werden alle Fondital-Heizkörper strengen Tests und Abnahmeprüfungen unterzogen und gemäß den europäischen Normen zertifiziert, wobei auch Drittinstitute herangezogen werden können, was höchste Qualität gewährleistet.

Um den Produktionsprozess zu vervollständigen, hat **das Unternehmen die Verpackung seiner Produkte verbessert**: Seit 2019 werden stärkere Kartons für Druckgussheizkörper eingeführt, um den Schutz zu verbessern, die Logistik zu optimieren und die Retouren zu reduzieren. Bei den Elektromodellen ersetzt Fondital im Rahmen seines Engagements für mehr ökologische Nachhaltigkeit nach und nach Polystyrol durch nachhaltigere Materialien wie Karton.

Nachhaltige interne Schutzverpackungen aus Karton



DRUCKGUSSHEIZKÖRPER



ELEKTROHEIZKÖRPER

3.2 HEIZKESSEL

Um der wachsenden Marktnachfrage nach nachhaltigeren Energielösungen gerecht zu werden, hat Fondital einen Weg der Erweiterung und Innovation seines Produktportfolios eingeschlagen und in neue Energieträger investiert.

Einen wichtigen Anstoß in diese Richtung gab die neue Ökodesign-Verordnung, die den Bedarf an immer effizienteren und nachhaltigeren Heizkesseln betont und die Nachfrage nach teilweise wasserstoffbetriebenen Heizkesseln erhöht.

Als Antwort darauf hat **Fondital die Baureihe NEXT entwickelt, bei der es sich um H₂ Ready-zertifizierte Heizkessel handelt, die mit einem variablen Wasserstoffgehalt von bis zu 20 % kompatibel sind**, mit dem Ziel, diese Zertifizierung auf die übrigen Heizkesselreihen auszuweiten.

Parallel dazu führte die technologische Innovation zur **Einführung eines Verbrauchsüberwachungssystems für die neue Baureihe NEXT, das den Benutzern eine genauere Kontrolle des Energieverbrauchs ermöglicht**. Ziel ist es, diese Funktionalität schrittweise auf alle Modelle auszudehnen, um die Benutzererfahrung und -wahrnehmung weiter zu verbessern.



Das Engagement für Nachhaltigkeit beschränkt sich nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern erstreckt sich auch auf die verwendeten Materialien. Fondital hat in Zusammenarbeit mit Valsir, einer Tochtergesellschaft der Silmar-Gruppe, **Komponenten aus recyceltem Kunststoff entwickelt, wie die Baureihe NEXT zeigt, die Elemente aus 92 % recyceltem Material enthält**.

Zur Ergänzung seines Angebots bietet **Fondital eine Reihe integrierter Vor- und Nachverkaufsdienste an, um Installateuren und Endverbrauchern eine umfassende und gezielte Unterstützung zu gewährleisten**. In der Vorverkaufsphase arbeiten Vertriebs Techniker, das interne Vertriebsnetz und der Kundensupport zusammen, um die Kunden bei der Auswahl der am besten geeigneten Produkte zu unterstützen und eine persönliche und professionelle Beratung zu bieten. Der Kundendienst nach dem Verkauf wird parallel dazu von einer eigenen Abteilung und einem flächendeckenden Netz von technischen Kundendienstzentren betreut, was eine qualifizierte Unterstützung bei Installation, Nutzung und Wartung gewährleistet.

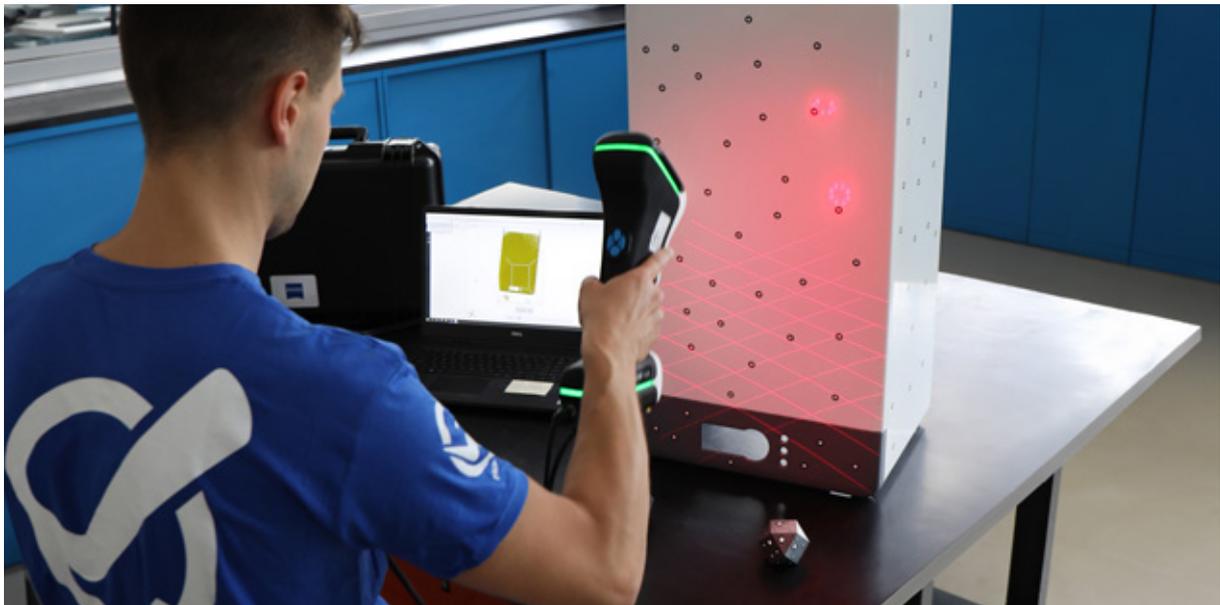
Dieser integrierte Ansatz ermöglicht den Aufbau strategischer Partnerschaften, die über die traditionellen Kunden-Lieferanten-Beziehungen hinausgehen und auf Austausch und starker Kundenorientierung beruhen.

Die Konzentration auf Qualität und Forschung ist ein grundlegender Pfeiler für das Unternehmen Fondital, das **konstant in Forschung und Entwicklung investiert, um Effizienz und hohe Standards in seiner gesamten Produktion zu gewährleisten**.

In jeder Phase des Produktionsprozesses werden Qualitätskontrollen mit technologisch fortschrittlichen Werkzeugen durchgeführt, darunter der Laserscanner T-SCAN hawk von Zeiss für 3D-Scans, der für detaillierte Analysen der Komponenten verwendet wird.

Darüber hinaus gewährleisten Stichprobenkontrollen unter den Endprodukten auf Lager mittels eines zertifizierten Prüfstands eine gleichbleibende hohe Qualität.

Fondital legt auch großen Wert auf die Schulung des Personals. Jedes Jahr werden 20 Stunden spezifischer Schulungen für Bediener und neue Mitarbeiter organisiert, die durch Kurse für alle Arbeitnehmer ergänzt werden. Dieses Engagement garantiert jederzeit aktuelles Fachwissen und einen stets qualitätsorientierten Ansatz.



Um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern, hat Fondital den intelligenten Chronothermostat Spot eingeführt, der über Smartphone oder Internet verwendet werden kann. Dieses Gerät, das mit bestehenden Anlagen und Heizkesseln von Fondital, mit Ausnahme der Hochleistungsmodule, kompatibel ist, ermöglicht die Überwachung des Anlagenbetriebs und den Zugang zu technischen Supportdiensten über die Cloud, was praktischer ist und die Überwachung aus der Ferne ermöglicht.

Schließlich arbeitet das Unternehmen weiter daran, die Produktion nachhaltiger zu gestalten. Unter den aktuellen Initiativen ist vor allem die **schrittweise Ersetzung von Polystyrolverpackungen durch Kartonmaterialien** ein konkreter Schritt zu mehr Umweltverantwortung.



**NACHHALTIGE VERPACKUNG
AUS KARTON**

Mit Blick auf Innovation entwickelt Fondital ein **Sortiment von Heizkesseln mit gasadaptiver Regelung**, die darauf ausgelegt ist, sich an Gasschwankungen anzupassen und die Kosten entlang der Vertriebskette zu optimieren.

3.3

WÄRMEPUMPEN, HYBRID- UND FANCOILSYSTEME

Die Dekarbonisierung der Heizung, eine zentrale Priorität der EU-Klimaagenda, treibt Fondital in seiner Innovations- und Effizienzstrategie mit einem zunehmend breiteren und diversifizierten Angebot an.

Dank mehr als einem Jahrzehnt an Investitionen bietet **das Unternehmen integrierte und nachhaltige Lösungen für den Wärmebedarf von Wohngebäuden, einschließlich Wärmepumpen und Hybridsysteme.**

Die Entwicklung der Wärmepumpen



Seit 2012 hat **Fondital die Umweltauswirkungen von Wärmepumpen durch die Einführung von Kältemitteln mit niedrigem GWP (Global Warming Potential) reduziert und neue Lösungen entwickelt**, wie zum Beispiel eine Wärmepumpe und einen Durchlauferhitzer mit R290-Gas, dessen GWP nur 3 beträgt. GWP ist ein Parameter, der angibt, wie stark ein Gas im Vergleich zu Kohlendioxid (CO₂), dessen Referenzwert 1 ist, zur globalen Erwärmung beiträgt.

 <p>R290</p> <p>NATÜRLICHES KÄLTEMITTELGAS</p> <p>Verwendung innerhalb der Wärmepumpe</p>	 <p>ERNEUERBARE WÄRMEENERGIE</p> <p>Erzeugter Anteil, gleich +70 %*</p>	 <p>DOPPELFUNKTION</p> <p>Heizung und Kühlung</p>	 <p>+25 % LEISTUNG</p> <p>Im Vergleich zu einem Generator, der mit fossilen Brennstoffen gespeist wird</p>
--	---	--	--

*In Bezug auf einen COP (Leistungszahl) von circa 4.

Was die Wärmepumpen betrifft, so bietet Fondital einen ebenso strukturierten Kundendienst an, der von einem flächendeckenden Netz von technischen Kundendienstzentren (CAT) unterstützt wird, das eine qualifizierte Unterstützung bei der Installation und Wartung garantiert und gleichzeitig die Nachhaltigkeit entlang der gesamten Produktionskette fördert. **Im Jahr 2023 wurden 52 neue Kundendienstzentren-Aktivierungen für Wärmepumpen registriert, was die Qualität und Effizienz des angebotenen Dienstes bestätigt.**



KUNDENDIENSTZENTREN-AKTIVIERUNGEN
WÄRMEPUMPEN
2023

Um eine vollständige und effiziente Lösung anbieten zu können, hat **Fondital im Jahre 2021 sein Angebot um Hybridsysteme erweitert, die Wärmepumpen und Heizkessel mit unterschiedlichen Energieträgern kombinieren** und die sich nunmehr in einer Aktualisierungsphase befinden, um wasserstoffkompatible H₂ Ready Heizkessel einzubeziehen.

Die Innovation wird durch ein hochmodernes Forschungs- und Entwicklungslabor unterstützt, das effiziente und langlebige Produkte garantiert.



Stets darauf bedacht, den Bedürfnissen der Endverbraucher nach Wohnkomfort gerecht zu werden, hat Fondital sein Angebot weiter ausgebaut und **Fancoils** oder **Gebälsekonvektoren** in sein Sortiment aufgenommen, vielseitige und effiziente Heiz- und Kühlgeräte, die ideal für Niedertemperaturanlagen sind, den Energieverbrauch senken und einen nachhaltigen Wohnkomfort fördern.

Mit Blick auf die Zukunft bleibt das Unternehmen nicht stehen: 2025 wird die Produktpalette um **neue Lösungen für Wärmepumpen und Hybridsysteme** erweitert, begleitet von einer **Erneuerung der Solarthermie-Linie**. Diese Entwicklungen werden das Angebot mit integrierten und technologisch fortschrittlichen Lösungen bereichern und die Rolle des Unternehmens als Referenzpartner, der in der Lage ist, auf alle thermischen Bedürfnisse seiner Kunden einzugehen, festigen.

3.4

AUTOMOTIVE

Im Jahr 2015 hat Fondital eine Strategie zur Optimierung der Produktion und zur Sicherung der Beschäftigung in Italien angenommen. **Gestützt auf 50 Jahre Erfahrung in der Druckgussbranche hat das Unternehmen beschlossen, in den Automobilssektor zu expandieren und 2023 mit der Serienproduktion zu beginnen.**

Dank seiner **hochmodernen Labors** arbeitet Fondital eng mit seinen Kunden zusammen, um Produkte und Prozesse zu optimieren. Dabei werden mathematische Modelle und Simulationen eingesetzt, um Aufträge zu validieren und Formen zu entwickeln. Metallurgische Probenahmen und Analysen garantieren die **Qualität** vor der Endproduktion, während die Qualitätslabors, die 2023 fertiggestellt und in Betrieb genommen wurden, **Kontrollen** in allen Phasen durchführen, vom Druckguss bis zu den Oberflächenbehandlungen der Passivierung und Kataphorese.



Fondital bietet **Strukturussteile und Batteriegehäuse mit recycelten Aluminiumlegierungen der SILVAL-Reihe**. Diese Legierungen garantieren eine **mit Primäraluminiumlegierungen aus Bauxit vergleichbare Leistung**, reduzieren den Energieverbrauch im Vergleich zur Primäraluminiumproduktion um 95 % und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks.

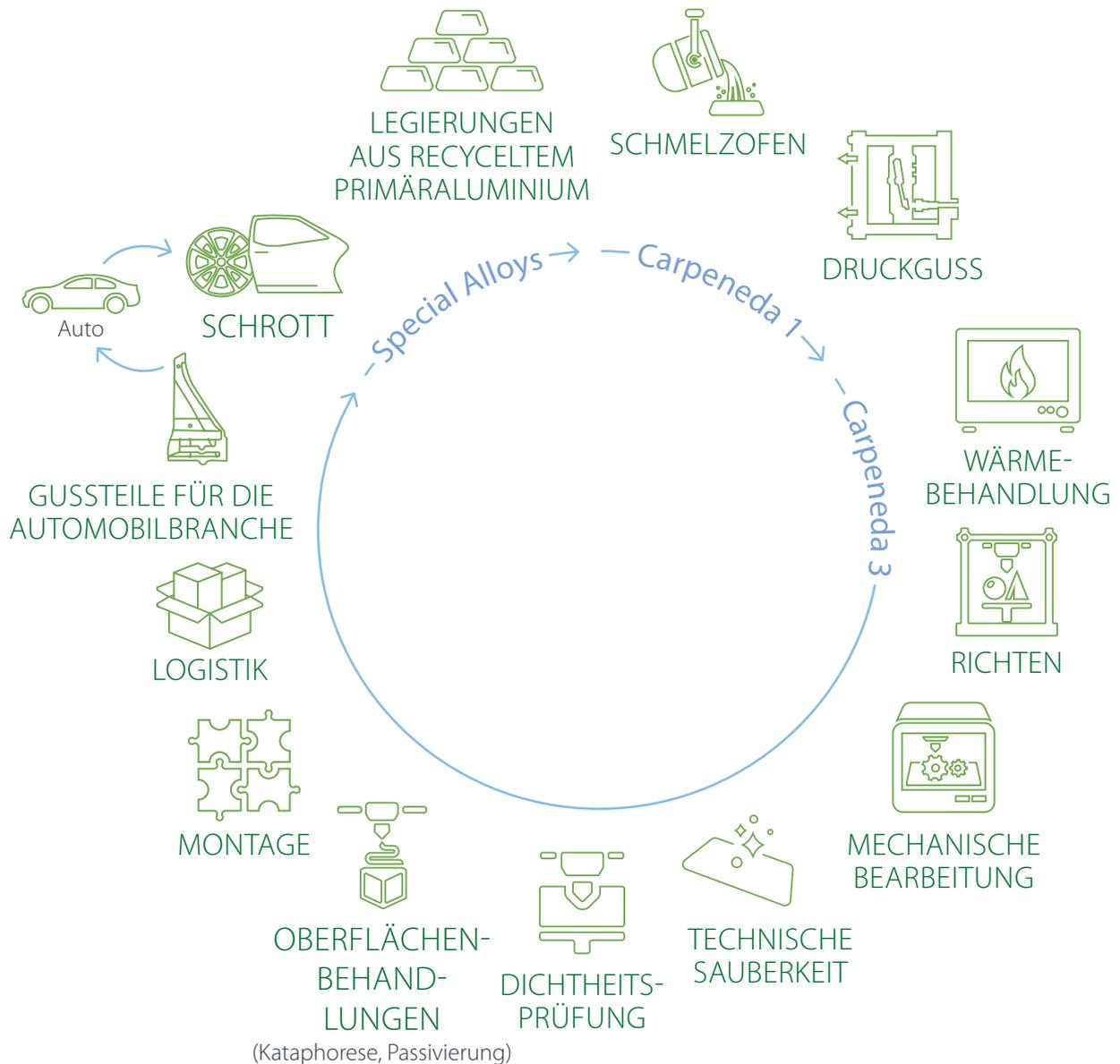
Dank der Partnerschaft mit der Tochtergesellschaft Raffmetal sind die Legierungen **anpassbar** für hohe Leistungen mit geringen Verunreinigungen, und die gesamte SILVAL-Reihe wird durch LCA-Studien (Life Cycle Assessment) überwacht und seit 2022 mit der **Umweltproduktdeklaration (EPD)** zertifiziert.

Insbesondere **die Legierung EN AB 43500, die für Strukturussteile verwendet wird, besteht zu 80 % aus recyceltem Aluminium, was das Engagement von Fondital für Nachhaltigkeit und Innovation unterstreicht.**



Im Jahr 2018 schloss Fondital seine Integrations- und Synergiestrategie für das Projekt Automotive mit der Eröffnung des Special Alloys-Werks ab und erlangte damit die **vollständige Kontrolle über die Produktionskette**.

Die jüngsten Investitionen haben Fondital zu einem Komplettanbieter gemacht, der mehr als 10 Bearbeitungsvorgänge anbietet und damit die 3 oder mehr Lieferanten ersetzt, die die Automobilhersteller normalerweise in Anspruch nehmen.



Das recycelte Aluminium wird von der Tochtergesellschaft Raffmetal im Werk in Odolo verarbeitet und dann zum Werk Special Alloys in Vobarno transportiert, wo es zu Primärlegierungen für Gussteile und Batteriegehäuse verarbeitet wird.

In den Werken C1 Automotive und C3 werden die Gussteile thermischen und mechanischen Behandlungen unterzogen, um ihre Festigkeit und Duktilität zu verbessern, einschließlich Richtverfahren, CNC-Bearbeitung, Waschen, Dichtheitsprüfung, Oberflächenbehandlung und Montage zusätzlicher Komponenten. Die fertigen Teile werden sorgfältig gelagert und verpackt, um eine Lieferung in einwandfreiem Zustand zu gewährleisten.

4

UMWELT



Im Einklang mit der Vision eines nachhaltigen Wachstums, das die Umwelt und die geltenden Vorschriften respektiert, betrachtet **Fondital den Umweltschutz als eine unumgängliche Priorität**. Das Unternehmen fördert aktiv die **Kultur der Wiederverwertung und des Recyclings unter seinen Mitarbeitern** und trägt gleichzeitig zur Reduzierung der Luft- und Wasserverschmutzung bei.

Dieses Engagement spiegelt sich nicht nur in der Einführung fortschrittlicher Klär- und Reinigungstechnologien wider, sondern auch in der Innovation von Produktionsprozessen, die darauf abzielen, die Emissionen an der Quelle zu reduzieren. Fondital setzt sich auch für die **Maximierung der Energieeffizienz, die Vermeidung von Verschwendungen und die Investition in neue Technologien und Anlagenänderungen** ein, mit dem Ziel, den Einsatz erneuerbarer Energiequellen zu erhöhen.

4.1

SCHUTZ UND MANAGEMENT VON WASSERRESSOURCEN

Nachhaltiges Arbeiten in Valsabbia bedeutet, das Naturerbe zu kennen, zu bewerten und zu schützen, mit besonderem Augenmerk auf die Wasserressourcen. Fondital ist sich der Bedeutung von Wasser bewusst und arbeitet ständig an der Reduzierung des Verbrauchs, insbesondere bei der Kühlung der Produktionslinien durch den Einsatz von Umlaufkühltürmen. Das verwendete Wasser stammt aus Brunnen an den verschiedenen Standorten.

Das Werk in Vestone verfügt über eine von Fondital betriebene Kläranlage, die in einen Oberflächenwasserkörper ableitet und die Umweltbelastung stark reduziert hat. Die Umweltpolitik von Fondital konzentriert sich auf die Begrenzung der Wasserentnahme, ein entscheidendes Ziel, da sich die Werke in einem Gebiet mit hohem Wasserstress befinden.

4.2

MANAGEMENT DER EMISSIONEN IN DIE ATMOSPHERE

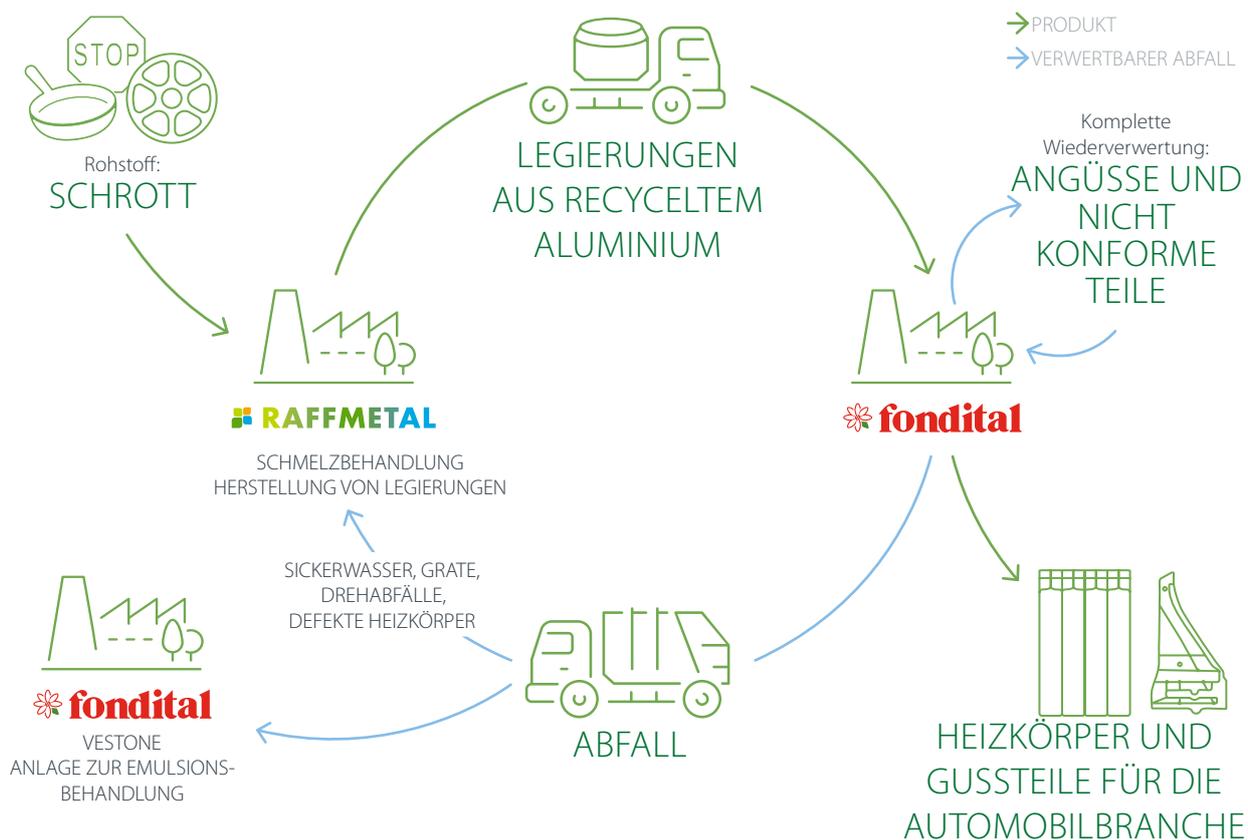
Fondital betrachtet die Reduzierung von Emissionen als ein grundlegendes Ziel für das Unternehmen, die Gemeinschaft und das Ökosystem. Um dieses Ziel zu erreichen, **hat das Unternehmen ein internes Managementsystem eingeführt, das fortschrittliche Verfahren, Kläranlagen, Reinigungssysteme und Innovationen bei den Produktionsprozessen umfasst, um die Emissionen an der Quelle zu verringern**.

Die Absaugung und die Behandlung der von den Anlagen erzeugten Emissionen, die von Produktionsanlagen erzeugt werden, sind gesetzlich vorgeschrieben und entscheidend für die Aufrechterhaltung einer gesunden Arbeitsumgebung. Fondital arbeitet in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der **Integrierten Umweltgenehmigung**, die die atmosphärischen Emissionen durch strenge Grenzwerte und regelmäßige Kontrollen strikt regelt. Das Unternehmen wendet die besten verfügbaren Techniken (Best Available Techniques, BAT) der Branche für das Emissionsmanagement an. **Um die Überwachung zu verbessern, wurde ein elektrodynamisches Staubmessgerät am Schornstein der Produktionsstätte Special Alloys installiert**, das die Staubkonzentration kontinuierlich misst und aufzeichnet. Darüber hinaus sind Wartung und Überwachung der Absaug- und Emissionsminderungssysteme unerlässlich, um die Wirksamkeit der Systeme zu optimieren, wobei alle Wartungsarbeiten ordnungsgemäß zu dokumentieren sind.

4.3 ABFALLVERWERTUNG UND - BEHANDLUNG

Fondital ist bestrebt, die Abfälle innerhalb seines Produktionszyklus möglichst zu behandeln und zurückzugewinnen. Tatsächlich stammen 55 % des für die Herstellung der Heizkörper verwendeten Aluminiums aus dem Umschmelzen von Produktionsabfällen, während die im Werk C1 hergestellten Emulsionen aufbereitet und gereinigt werden, wobei das gereinigte Wasser in den Fluss zurückgeführt wird, wodurch sich die zu entsorgende Abfallmenge verringert.

In diesem Zusammenhang war **die Verbesserung der Bearbeitungsanlage der Heizkörper**, die Teil des Prozessoptimierungs- und Abfallreduzierungskonzepts ist, ein wichtiges Projekt. Durch den Ersatz des Blassystems mit Auffangbehälter zur Optimierung des Abtropfvorgangs konnten Emulsionsverschwendungen erheblich reduziert und gleichzeitig die Entsorgungskosten gesenkt werden. Dies hat auch zu einer Verringerung der Wasserentnahme aus dem Netz geführt, was die Umweltbelastung verringert und die Aufbereitung der Ressourcen verbessert.



Im Jahr 2023 hat Fondital 64 % der innerhalb der Silmar Group anfallenden Abfälle intern gehandhabt und verwertet.

Wenn es innerhalb von Fondital nicht mehr möglich ist, damit umzugehen, wendet sich das Unternehmen an Verwertungszentren aus der Silmar Group: Das von Fondital nicht wiederverwendbare Aluminium wird an Raffmetal für die Regenerierung eines Rohstoffs weitergeleitet, der wieder in den Produktionszyklus aufgenommen wird; die elektrischen Kabel aus Kupfer und Kunststoff werden hingegen in die Anlagen von Valsir gebracht.

4.4

LEBENSZYKLUSSTUDIE DES PRODUKTS

Das Life Cycle Assessment (LCA), das heißt die Lebenszyklusanalyse, ist eine durch die ISO-Norm 14040 genormte Methode zur **Messung der Auswirkungen eines Produkts oder einer Dienstleistung auf die Umwelt im Laufe seines/ihrer gesamten Lebenszyklus**. Sie analysiert die Ressourcenströme und mögliche Auswirkungen und trägt dazu bei, Prozesse zu verbessern und falsche Schlussfolgerungen zu vermeiden.

Dieses Instrument hilft den Kunden auch, umwelt-, sozial- und energiebewusstere Entscheidungen zu treffen, und kann an verschiedene Studienziele angepasst werden.

1 GATE TO GATE

Es wird nur ein bestimmter Teil des Produktionsprozesses analysiert, wobei sowohl vorangegangene Phasen, wie die Gewinnung von Rohstoffen, als auch nachfolgende Phasen, wie die Verwendung oder Entsorgung des Produkts, ausgeschlossen werden.

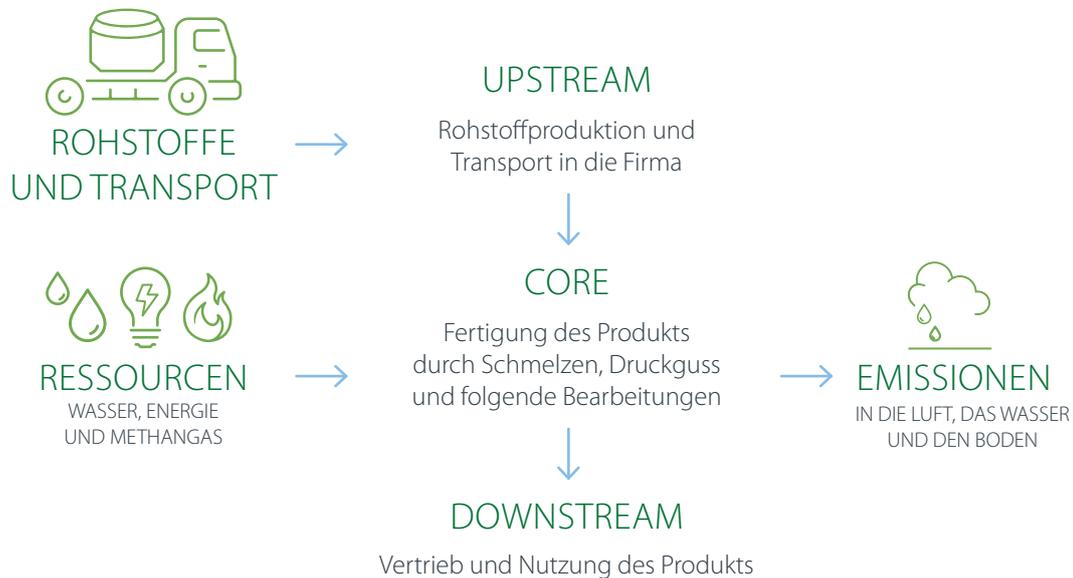
2 CRADLE TO GATE

Dieses Konzept reicht von der Gewinnung der Rohstoffe bis zur Stufe unmittelbar vor der Lieferung an den Verbraucher, mit Ausnahme der Verwendung und Entsorgung des Produkts.

3 CRADLE TO GRAVE

Dieses Konzept analysiert den gesamten Lebenszyklus des Produkts, von der Ressourcengewinnung über die Nutzung bis hin zur Entsorgung oder Verwertung.

Es ist von entscheidender Bedeutung, die Produktion im Einklang mit den Zielen des europäischen Green Deal zu optimieren.



In Zusammenarbeit mit der Universität Siena hat **Fondital eine vorausgehende Lebenszyklusanalyse (LCA) für die Produktion von Gussteilen für die Automobilbranche aus Aluminium-Druckguss** durchgeführt.

Mit der Fertigstellung der Automotive-Produktionslinie im Werk C3 wird die Studie aktualisiert, um den gesamten Produktionszyklus vom Rohstoff bis zum Endprodukt zu analysieren.

Darüber hinaus **wird auch eine LCA-Studie für Druckgussheizkörper in Angriff genommen.**

4.5

ENERGIE UND KLIMA

Energieeffizienz und die Verringerung der CO₂-Emissionen sind Schlüsselthemen im Hinblick auf die Kreislaufwirtschaft und die Prozessoptimierung mit dem Ziel, Qualitätsprodukte anzubieten, die zum Weg der Dekarbonisierung beitragen.

Die Investitionen in die Rationalisierung und Renovierung von Anlagen haben es dem Unternehmen ermöglicht, seine CO₂-Emissionen im Jahre 2023 dank eines kontinuierlichen Engagements für Energieeffizienz durch fortschrittliche Technologien, Prozessoptimierung und strenge Überwachung deutlich zu senken.

-11 %

TREIBHAUSGASEMISSIONEN

2023 IM VERGLEICH ZU 2022



DIREKTE „VOR-ORT“-EMISSIONEN:
Methan + Diesel + LPG



INDIREKTE EMISSIONEN:
Stromverbrauch

In der Gießereiabteilung reduzierte das Unternehmen den Energieverbrauch durch die Einführung von drei neuen hocheffizienten Pressen und die Verbesserung der bestehenden Pressen um 6 %.



In der Lackierabteilung führten gezielte Maßnahmen wie die Einstellung von Motoren und anderen kritischen Komponenten zu einer Energieeinsparung von 4,5 % im Jahr 2023. Im Bereich der Druckluft führten eine optimierte Verteilung und der Austausch alter Kompressoren zu einer Senkung des Druckluftverbrauchs im Werk Vestone um 60 %, während in Carpeneda der Verbrauch durch die Aufrüstung der Kompressoren um 16 % gesenkt wurde.

Fondital hat auch die Beleuchtung in den Werken von Glühbirnen auf LED umgestellt, mit einer Energieeinsparung von 40 % im Werk C2 und einer ähnlich vorgesehenen Reduzierung für das Werk C1.



Der Einsatz neuer Energiequellen ist ein wichtiger Pfeiler der Nachhaltigkeits- und Energieeffizienzstrategie des Unternehmens. Mit seinem kontinuierlichen Engagement für Innovation und Umweltverantwortung unternimmt **Fondital bedeutende Schritte zur Diversifizierung seines Energiemixes.**

In diesem Zusammenhang ist die **Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Werke Carpeneda (C1, C2, C3) und Vestone mit einer Gesamtkapazität von ca. 7 MW** ein bedeutender Schritt in Richtung nachhaltiger Energienutzung, da sie es dem Unternehmen ermöglicht, einen erheblichen Teil seiner Energie selbst zu erzeugen und die Abhängigkeit von herkömmlichen Energiequellen zu verringern, was wiederum zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen beiträgt.



5

PERSONEN



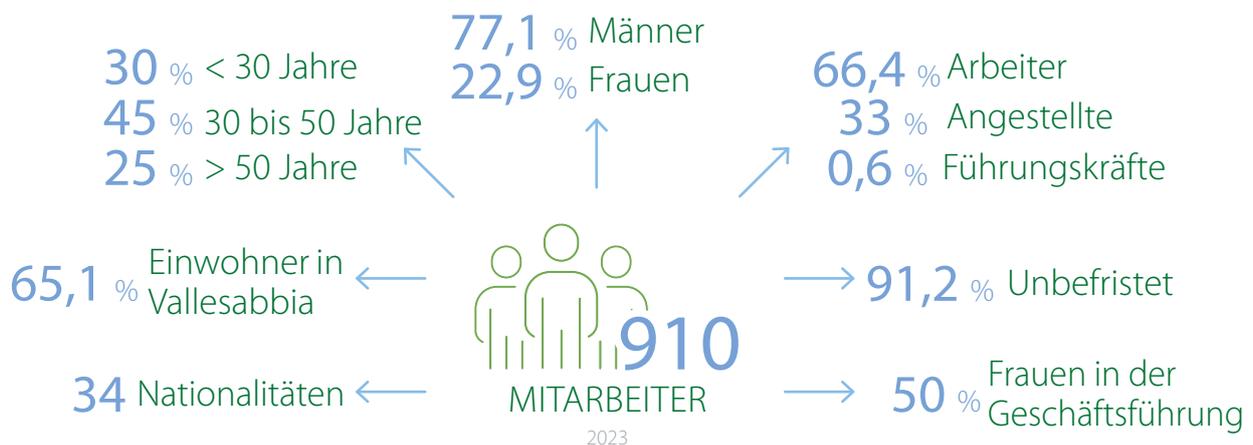
Das Wohlergehen der Mitarbeiter und der Gemeinschaften, die in den Regionen leben, in denen das Unternehmen tätig ist, stellen für Fondital eine grundlegende Priorität dar.

Das Unternehmen entwickelt **Programme, die der Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeiter gewidmet sind**, wobei der Schwerpunkt auch auf **persönlichem und beruflichem Wachstum** durch Schulung und Entwicklungswege liegt. Diese Sorgfalt erstreckt sich anhand von gemeinnützigen Initiativen auch auf lokale Gemeinschaften.

5.1

ARBEITNEHMER UND WOHLFAHRT

Fondital fördert eine Kultur auf der Grundlage der Meritokratie und lehnt jede Form von Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, Religion und sonstige Formen ab, indem das Unternehmen für das Thema der Integration und der Verbesserung der zwischenmenschlichen Beziehungen am Arbeitsplatz sensibilisiert.



Die Firma hat ein **Wohlfahrtsprogramm ausgearbeitet, um das Leben aller Mitarbeiter sowohl am Arbeitsplatz als auch in der Privatsphäre zu verbessern**. Das Wohlfahrtsprogramm der Firma besteht in der Planung und Umsetzung eines Systems für die Bereitstellung persönlicher Güter und Dienste.

Verbesserung des Wohlbefindens innerhalb des Unternehmens

- Flexible Arbeitszeiten für Mütter
- Unternehmensschalter
- Betriebsrestaurant
- Erholungsbereiche

Wohlfahrtsprogramm des Tarifvertrags für Metallarbeiter

- Rentenbeiträge
- Wohlfahrtsprogramm des Tarifvertrags für Metallarbeiter

Verbesserung des Wohlbefindens außerhalb des Unternehmens

- Gesundheitsfonds Metasalute
- Kostenlose Beratung zu Steuern und Sozialversicherung

Erhöhung der Kaufkraft der Haushalte

- Wohlfahrtsplattform
- Performance-Bonus

Vorteilsabkommen und Rabatte

5.2

GESUNDHEITS- UND SICHERHEITSKULTUR

Das Sicherheitsmanagement durch gesetzliche Vorgaben ist eine notwendige, aber nicht hinreichende Bedingung, um eine **Kultur der Aufmerksamkeit auf die Sicherheit** im Unternehmen breit, tief und dauerhaft zu verbreiten. Hierzu müssen die Arbeiter eine aktive Rolle bei der Verhütung übernehmen.

Ein wichtiger Aspekt bei der Bewertung der Wirksamkeit der getroffenen Sicherheitsmaßnahmen ist die Entwicklung zweier wichtiger Unfallindikatoren: der **Häufigkeitsindex** und der **Schweregradindex**, die jeweils die Anzahl und den Schweregrad von Arbeitsunfällen überwachen. Im Jahr 2023 ging die durchschnittliche Unfallhäufigkeit im Vergleich zum vorangegangenen Jahrzehnt um 40 % zurück, während die Unfallschwere um 72 % sank. Diese Verbesserungen spiegeln die Wirksamkeit der Sicherheitsinitiativen und die positiven Auswirkungen der Verhaltensmaßnahmen wider, die zur Schaffung eines sichereren Arbeitsumfelds ergriffen wurden.

Seit 2018 verfolgt **Fondital einen wissenschaftlichen Ansatz auf der Grundlage der Verhaltenssicherheit**, der sich auf die Verhaltensanalyse (Behavior Analysis) stützt, um auf die verhaltensbedingten Ursachen von Unfällen oder Vorfällen im Unternehmen einzuwirken.

Das anhaltende Engagement in diese Richtung basiert auf der Tatsache, dass **über 80 % der Arbeitsunfälle nicht durch bauliche Mängel oder unzureichende Ausrüstung verursacht werden, sondern durch mangelndes sicheres und bewusstes Verhalten der Bediener.**

Die Ziele des Projekts zur Sicherheit im Unternehmen



EINBEZIEHUNG UND
ZUSAMMENARBEIT



POSITIVE
ARBEITSUMGEBUNG



ANNAHME SICHERER
VERHALTENSWEISEN



SICHERHEITSWERTE
UND -KULTUR

Die Arbeitnehmer sind somit direkt beteiligt und werden zu Protagonisten der Kultur der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz. Ihr aktiver Beitrag bei der Meldung von potenziellen Risiken oder Beinaheunfällen ist Ausdruck eines zunehmenden Bewusstseins und Verantwortungsbewusstseins, die wesentliche Elemente bei der Erreichung des **„Null-Unfälle“-Ziels** sind.

Um diese Strategie zu stärken, hat **Fondital auch innovative Kurse zur Befähigung von Aufsichtspersonen eingeführt**, die sich auf Vorbild, Verhalten und Meldung konzentrieren.

Zur Stärkung dieses Bewusstseins finden ständig begleitende spezifische Schulungen statt. Fondital erfüllt nicht nur die gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf Sicherheitsschulungen für Arbeitnehmer, sondern fördert auch aktiv ein System der ständigen Weiterbildung und Entwicklung, indem es gezielte Kurse anbietet, die sich mit entscheidenden Fragen im Zusammenhang mit der Sicherheit befassen.



Diese Kurse werden als Reaktion auf die kontinuierliche Analyse von Unfällen und Beinaheunfällen sowie auf die Sammlung von Schwerpunktthemen für die Mitarbeiter und die Ziele der Verbesserung des Sicherheitsbewusstseins und der Sicherheitskultur im Unternehmen entwickelt.

Darüber hinaus ist **Fondital seit 2017 ein aktiver Teilnehmer am Projekt WHP (Workplace Health Promotion), einer Initiative zur Förderung des Wohlbefindens und der Gesundheit der Mitarbeiter am Arbeitsplatz.** Das Projekt befasst sich mit einer Reihe relevanter Themen und entwickelt gezielte, bereichsspezifische Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und des allgemeinen Wohlbefindens der Arbeitnehmer.



ERNÄHRUNG
2017 - 2018 - 2023



KÖRPERLICHE AKTIVITÄT UND SPORT
2022



TABAKKONSUM
2019



SUCHT
2022 - 2023



WORK-LIFE-BALANCE



SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR UND MOBILITÄT
2017 - 2019 - 2022 - 2023

5.3

PERSÖNLICHE UND BERUFLICHE ENTWICKLUNG

Fondital verpflichtet sich, die Fähigkeiten und Kompetenzen aller Mitarbeiter zu fördern, zu schützen und weiterzuentwickeln und ein Umfeld zu schaffen, das es ihnen ermöglicht, ihr volles Potenzial und ihre Professionalität zum Ausdruck zu bringen und somit zur Erreichung der Unternehmensziele unter Einhaltung der von der Unternehmensleitung festgelegten sozialen und ökologischen Verantwortung beizutragen.

Ein zentrales Element dieser Strategie ist die Einführung der Unternehmensakademie, ein wichtiger Meilenstein im Rahmen der Unternehmensschulung, der darauf abzielt, die Mitarbeiter von bloßen Empfängern von Schulungskursen zu aktiven Teilnehmern an der Entwicklung und Weitergabe ihrer Fähigkeiten zu machen. Dieses Projekt fördert nicht nur die Verbreitung der Unternehmenskultur, sondern regt auch die kontinuierliche Innovation der betrieblichen Abläufe an.

Das Unternehmen bietet strukturierte Wege in verschiedenen Bereichen an.

SCHULUNG UND TECHNISCHE AKTUALISIERUNGEN

Kurse, die eng mit den spezifischen Aufgaben der Mitarbeiter verbunden sind, um aktuelle und relevante technische Kenntnisse zu gewährleisten.

SCHULUNG UND PERSÖNLICHES WACHSTUM

Umfangreiches Angebot an Kursen für das persönliche Wachstum der Mitarbeiter, darunter Italienisch und Fremdsprachen, Public Speaking, Führung, Teambildung, Projektmanagement.

„SPEZIELLE“ SCHULUNGSPROJEKTE

Flexible und zielgerichtete Schulungsinitiativen, die darauf ausgerichtet sind, schnell auf spezifische Bedürfnisse mit konkreten und zeitnahen Lösungen zu reagieren.

SCHULUNGSPAKET

Etwa zehn übergreifende Themen, die jährlich aktualisiert werden, mit etwa zwanzig Sitzungen, um die Beteiligung aller Mitarbeiter zu gewährleisten.



SCHULUNG PRO PERSON

2023

Die Unternehmensakademie bietet Ausbildungsgänge in verschiedenen Modalitäten an, um den spezifischen Bedürfnissen der Mitarbeiter gerecht zu werden.

Die **Schulung im Klassenzimmer** erleichtert die direkte Interaktion, während das **On-the-job Training** und die **Einarbeitung** ein praktisches Lernen vor Ort gewährleisten. Das **E-Learning** bietet Flexibilität, und die Besprechungen mit den Mitarbeitern fördern den beruflichen Austausch. **Konferenzen und Seminare im Ausland** ergänzen das Angebot und eröffnen neue Perspektiven und Trends in der Branche.

Es wurde eine Software implementiert, die es jedem Mitarbeiter ermöglicht, seine eigene Fortbildung selbständig zu verwalten, von der Buchung bis zur Ablegung von Prüfungen und der Einsichtnahme in Lehrmaterial. Dieses Instrument erleichtert die Überwachung, den Austausch von Informationen und die Analyse von Daten.

Themenbereiche



ADMINISTRATION, FINANZ UND
VERSAND
SOFTWARE
PRODUKTIONSTECHNIK
PRODUKTTECHNIK
INFORMATIONSTECHNOLOGIE



RECHTLICHES
FREMDSPRACHE
SICHERHEIT UND UMWELT



SPEZIELLE SCHULUNG
FONDITAL ALLGEMEIN
STETIGE VERBESSERUNG
ORGANISATION UND
ENTWICKLUNG
UNTERNEHMENSPOLITIK
PRODUKTQUALITÄT



5.4

TERRITORIUM: ENTWICKLUNG UND BESCHÄFTIGUNG

Fondital setzt sich aktiv für die Förderung der Lebensqualität und der sozio-ökonomischen Entwicklung ein, investiert in junge Menschen und bietet ihnen Möglichkeiten zur beruflichen und persönlichen Entwicklung.

Die Aufwertung des Territoriums ist ein weiterer grundlegender Wert für das Unternehmen Fondital, das sich als Kompetenzzentrum versteht, das für junge Menschen zugänglich ist und so dazu beiträgt, die lokale Gemeinschaft des Vallesabbia (Sabbialta), dem Standort der Hauptaktivitäten der Silmar Group, zu unterstützen und lebendig zu halten.

 565.000€

LEISTUNGEN, SPONSORINGS UND GESCHENKE FÜR DAS GEBIET
2023



Das Programm **We Love Sport** wurde mit dem Ziel ins Leben gerufen, den Sport als grundlegendes Instrument für Wachstum, Zusammenführung und Vermittlung von Werten an junge Menschen zu fördern.

Ziel ist es, Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, ihre Lieblingssportarten in geeigneten, von ihrem Wohnort aus leicht erreichbaren Einrichtungen auszuüben, unterstützt von Freiwilligen, die ihre Zeit der sportlichen Ausbildung und dem Wohlbefinden der jungen Generation widmen.



Im Rahmen des Programms **We Love Schools** hat Fondital bedeutende Initiativen im Bereich der sozialen Verantwortung ins Leben gerufen, die darauf abzielen, jungen Menschen aus der Region eine qualitativ hochwertige Schulbildung zu garantieren und sie auf die Arbeitswelt vorzubereiten.

Das Unternehmen bietet Oberstufenschülern eine erste berufliche Orientierung (**PCTO**, Werdegänge für die Soft Skills und für die Orientierung), um ihnen praktische Fähigkeiten für die Zukunft zu vermitteln, sowie **Praktika** und Diplomarbeitsmöglichkeiten im Unternehmen. Im Jahr 2023 waren 12 Bildungseinrichtungen beteiligt und organisierten **Tage der offenen Tür**, um die Beziehungen zur lokalen Gemeinschaft zu stärken und junge Menschen für eine lohnende berufliche Laufbahn zu begeistern.

PCTO (Werdegänge für die Soft Skills und für die Orientierung) und Praktika nach Makrobereich

2023



12
PRODUKTION,
INSTANDHALTUNG
UND QUALITÄT



19
TECHNIK



20
ADMINISTRATION UND
VERKAUF



Anfang 2020 wurde der Silvestro- und Margherita-Niboli-Fonds im Rahmen des Brescianischen Gemeinschaftsfonds eingerichtet. Dieser Fonds wurde zur Förderung und Unterstützung konkreter Projekte zugunsten der kulturellen, sozialen, gesundheitlichen und bildungspolitischen Entwicklung der Gemeinde Vallesabbia und der gesamten Provinz Brescia eingerichtet.

Die Initiative spiegelt das Engagement der Generaldirektion der Silmar Group wider, die sich zu vollständig im Besitz der Familie Niboli befindet, die dem lokalen Territorium auch künftig Aufmerksamkeit widmet und Unterstützung bietet. Dieser Ansatz spiegelt das Vermächtnis von Silvestro Niboli, dem 2017 verstorbenen Gründer der Gruppe, und seiner Frau Margherita wider, die sich stets für die Verbesserung der Gemeinschaft eingesetzt haben.

6 UNTERNEHMENSVERHALTEN



Soziale Verantwortung ist ein Grundpfeiler der Organisationsstrategie von Fondital, der in alle Entscheidungsprozesse und Unternehmensaktivitäten integriert ist. Sie beruht auf der Achtung der Grundsätze der Transparenz, der Ethik, der Rechtmäßigkeit und der Menschenrechte, die allen Stakeholdern ständig mitgeteilt werden und ihnen gegenüber Anwendung finden.

6.1

GESCHÄFTSVERANTWORTUNG

Fondital hat ein **Organisations-, Management- und Kontrollmodell gemäß dem ital. Gesetzesdekret 231/2001** übernommen, das darauf abzielt, rechtswidriges Verhalten oder Straftaten, einschließlich Delikte in Bezug auf die Umwelt und Sicherheit am Arbeitsplatz, von Mitarbeitern oder leitenden Angestellten im Interesse oder zum Vorteil des Unternehmens zu verhindern. Die Wirksamkeit des Modells wird durch spezifische Protokolle, ein mit der Überwachung beauftragtes Aufsichtsorgan und regelmäßige Prüfungen in den verschiedenen Unternehmensbereichen sichergestellt.

Das Unternehmen hat einen **Ethikkodex**, der auf der offiziellen Website abrufbar ist und die Werte und Leitprinzipien des Unternehmens widerspiegelt, in den Kern seiner Tätigkeit integriert und ein **System zur Meldung von Unregelmäßigkeiten oder Verstößen** eingerichtet, das die Vertraulichkeit von Hinweisgebern gewährleistet. Die Meldungen werden vom Aufsichtsorgan geprüft, das den Vorstand unterrichtet, damit dieser gegebenenfalls Maßnahmen ergreifen kann.

Um das Engagement für Transparenz und Rechtmäßigkeit weiter zu stärken, wurden **Schulungskurse** zur Sensibilisierung der Mitarbeiter und eine **neue Plattform für die Handhabung von Meldungen** auch im ESG-Bereich, **die das derzeitige System ersetzen wird, geplant.**

Im Berichtszeitraum gab es weder bestätigte Fälle von Korruption, Rechtsstreitigkeiten, Sanktionen oder Unterbrechungen der Beziehungen zu Lieferanten aufgrund von regelwidrigem Verhalten noch Strafen oder Sanktionen wegen Nichteinhaltung der Umweltvorschriften.

Das Engagement von Fondital für die Vermittlung seiner Werte spiegelt sich auch nach außen wider, indem sich das Unternehmen **aktiv an dem von AIRAL** (dem internationalen Verband der Hersteller von Aluminiumheizkörpern), dem das Unternehmen angehört, angestrebten Verfahren zur Erneuerung der Antidumpingzölle auf aus China exportiert Aluminiumheizkörper beteiligt, das für die Gewährleistung eines fairen Wettbewerbs und den Schutz der Rechte der europäischen Industrie in diesem Sektor unerlässlich ist.

Aufsichtsorgan



ETHIKKODEX



SANKTIONSSYSTEM



INFORMATIONSFÜSSE



KOMMUNIKATION, SCHULUNG UND INFORMATION



VOLLMACHTEN, VERTRAGSKLAUSELN UND PROTOKOLLE/PROZEDUREN



BESTANDSAUFNAHME DES AKTUELLEN ZUSTANDS & GAP ANALYSIS

6.2

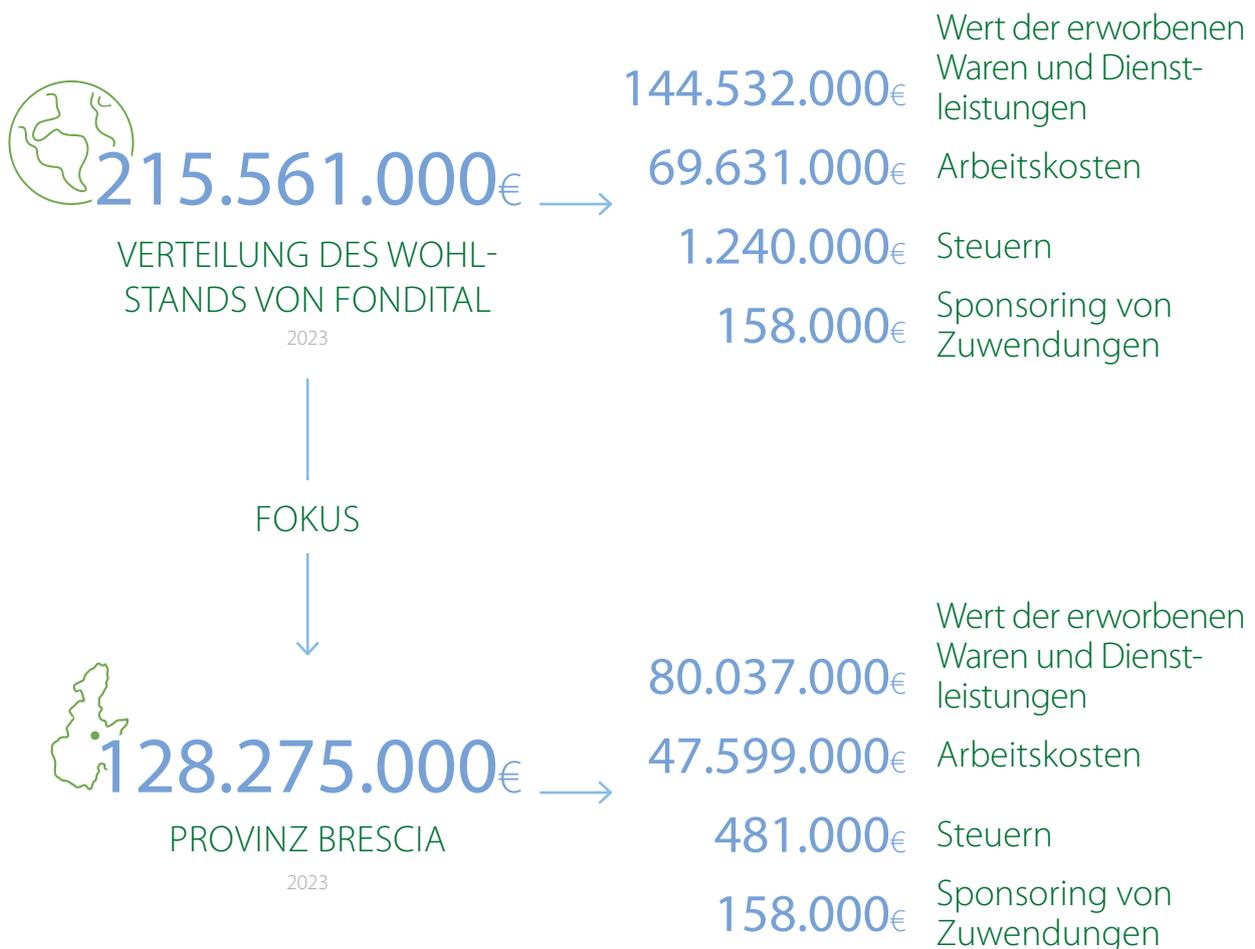
VERTEILUNG DES WOHLSTANDS

Wirtschaftliche Verantwortung bedeutet für Fondital, die Fähigkeit, Geschäfte zu machen, möglichst zu entfalten und beizubehalten. Hierzu gewährleisten wir die Qualität der Produkte, die wir den Kunden bieten, und schaffen neue Synergien und Mehrwert, die dann mit Mitarbeitern, Zulieferern der Firma und dem Gebiet, in dem wir uns befinden, geteilt werden.

Die verteilte Wertschöpfung misst den wirtschaftlichen und finanziellen Reichtum, den die Firma produziert und unter den Mitarbeitern und Zulieferern, mit denen sie arbeitet, verteilt. Sie wird durch die Differenz zwischen dem Produktionswert und den Kosten der von außen für die eigene Produktionstätigkeit erworbenen Waren und Dienstleistungen berechnet.

Sie ist daher ein wichtiger Indikator für die Fähigkeit eines Unternehmens, nicht nur für sich selbst, sondern für das gesamte Umfeld, in das es eingebettet ist, Wohlstand zu schaffen.

Die Geschäftstätigkeiten von Fondital haben im Jahr 2023 einen Reichtum im Wert von 215.561.000 € generiert und an die wichtigsten Stakeholder ausgeschüttet.



6.3

DIE LIEFERKETTE

Nachhaltiges Management der Lieferkette bedeutet, dass ökologische, ethisch-soziale und wirtschaftlich-finanzielle Auswirkungen berücksichtigt werden und dass tugendhafte Praktiken während des gesamten Lebenszyklus von Waren und Dienstleistungen gefördert werden. Ziel ist es, durch eine kurze Lieferkette, die dauerhafte Beziehungen auf der Grundlage von Gerechtigkeit, Innovation und Nachhaltigkeit fördert, den langfristigen sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Wert für alle Stakeholder zu steigern.

Fondital ist bestrebt, Werte für seine Lieferanten zu schaffen, indem ein gemeinsames Wachstum sowohl in Italien als auch im Ausland gefördert wird, mit einer Lieferkette, in der die Mehrzahl der Lieferanten aus dem Inland kommt.



Die Branchenverbände vertreten und wahren die Interessen einer spezifischen Produktions- oder Berufskategorie. **Fondital ist aktives Mitglied in 8 Branchenverbänden, die sich um die Interessen der jeweiligen Branche auf nationaler oder internationaler Ebene kümmern.**



GLOSSAR

ANTIDUMPING: Handelspolitische Maßnahme, die ein Land oder ein Wirtschaftsraum ergreift, um dem Verkauf von importierten Produkten zu Preisen unter ihrem normalen Wert entgegenzuwirken und so die lokale Industrie vor unlauterem Wettbewerb zu schützen.

ALUMINIUMLEGIERUNGEN: Auch Leichtlegierungen genannt, werden hauptsächlich durch die Kombination von Aluminium und einigen Legierungsmitteln wie Kupfer, Zink, Mangan, Silizium oder Magnesium erhalten.

AUSWIRKUNGEN: In der CSRD bezieht sich der Begriff Auswirkung auf die positiven oder negativen Auswirkungen, die die Aktivitäten eines Unternehmens auf die Umwelt, die Gesellschaft und die Wirtschaft haben, wobei der Schwerpunkt auf der Berichterstattung über diese Auswirkungen liegt, um die Transparenz und die Unternehmensverantwortung zu verbessern.

AUTOMOTIVE: Zweig der verarbeitenden Industrie, der sich mit Design, Konstruktion, Marketing und Verkauf von Kraftfahrzeugen befasst.

BAT (BEST AVAILABLE TECHNIQUES): In der IPPC-Richtlinie vorgeschriebene technische Lösungen (Anlagen, Verwaltung, Kontrolle), die umgesetzt werden, um schädliche Emissionen in die Luft, das Wasser, den Boden und Abfälle zu vermeiden bzw. reduzieren, falls sie unvermeidbar sind.

CRADLE-TO-GATE (VON DER WIEGE ZUM TOR): Umfassende LCA, die vom Erwerb der Rohstoffe bis hin zum Tor reicht, bevor das Produkt zum Verbraucher transportiert wird. Die Phasen der Nutzung und Entsorgen werden ausgelassen, aber man erhält in jedem Falle eine globale Sicht der Produktion.

CRADLE-TO-GRAVE (VON WIEGE ZUM GRAB): Vollständige LCA von der Gewinnung der Rohstoffe über die Phase der Nutzung bis hin zur Entsorgung bzw. Rückgewinnung.

CSR (GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG VON UNTERNEHMEN): Im Fachjargon der Wirtschaft und Finanz ist der Bereich gemeint, der die Auswirkungen ethischer Natur innerhalb der strategischen Unternehmensvision gemeint: Es handelt sich um eine Bekundung des Willens seitens des Unternehmens, die sozialen und ethischen Auswirkungen darin und gegenüber allen Stakeholdern effizient zu verwalten.

CSRD: Richtlinie der Europäischen Union, die von großen Unternehmen detaillierte Informationen über ihre Leistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance verlangt.

DOPPELTE WESENTLICHKEITSANALYSE: Ansatz, der sowohl die Auswirkungen des Unternehmens auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte (ESG) berücksichtigt als auch die Frage, wie sich diese Faktoren auf die finanzielle Leistung des Unternehmens auswirken.

DOWNSTREAM: Im Rahmen einer LCA-Studie bezieht sich dieser Begriff auf die Prozesse, die der Produktionsphase des Produkts „nachgelagert“ sind, einschließlich aller Aktivitäten im Zusammenhang mit der Verwendung, dem Vertrieb, dem Verbrauch und der Entsorgung am Ende der Lebensdauer des Produkts.

DRUCKGUSS: Ein Gießverfahren, bei dem ein flüssiges Metall, wie z. B. Aluminium, unter hohem Druck in eine Form eingespritzt wird, um Bauteile mit komplexen Formen und hoher Präzision herzustellen.

DRUCKLUFT: Luft, die von einem Kompressor unter Druck gesetzt wird, um als Energiequelle in verschiedenen industriellen Prozessen und Anwendungen, wie dem Betrieb von Druckluftwerkzeugen oder Maschinen, genutzt zu werden.

ELEKTRODYNAMISCHES STAUBMESSGERÄT (SC) Die Emissionsminderungssysteme sind fortschrittliche automatische Alarmsysteme, die die Konzentration des zu überwachenden Schadstoffes sowie die Parameter Temperatur, Druck und Feuchtigkeit messen und aufzeichnen, die für die Normalisierung der Messgröße (Größe im bestimmten Sinn, die gemessen wird) notwendig sind.

EPD (ENVIRONMENTAL PRODUCT DECLARATION - UMWELTPRODUKTDEKLARATION): Zertifiziertes Dokument mit transparenten Informationen über die Umweltauswirkungen eines Produkts während seines Lebenszyklus auf der Grundlage internationaler Normen wie ISO 14025, um nachhaltige Entscheidungen und ökologisches Design zu unterstützen.

ESG (ENVIRONMENTAL, SOCIAL AND GOVERNANCE - UMWELT, SOZIALES UND UNTERNEHMENSFÜHRUNG): Der Ausdruck ESG wurde 2004 geprägt, um die Leitlinien und Empfehlungen zu definieren, wie die Themenbereiche Umwelt, Soziales und Corporate Governance am besten in die Vermögensverwaltung integriert werden können. Heute werden die ESG-Ratings verwendet, um die Unternehmen auf der Grundlage ihrer Verantwortung zu Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen zu bewerten, um den Investoren, Kunden und der Branche allgemein eine höhere Transparenz zu bieten.

ESRS (EUROPEAN SUSTAINABILITY REPORTING STANDARDS - EUROPÄISCHE NACHHALTIGKEITSBERICHTSSTANDARDS): Europäische Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Die von der EFRAG im Rahmen der CSRD entwickelten Leitlinien zeigen auf, wie Unternehmen ihre Leistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) transparent berichten müssen.

GATE TO GATE (VON TOR ZU TOR): Unvollständige LCA, die nur den Teil des Wertschöpfungsprozesses in der Produktionskette analysiert.

GRI REPORTING STANDARDS (GRI BERICHTSTANDARDS): Die GRI-Standards (Global Reporting Initiative) sind internationale Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung, die als Leitfaden für die Kommunikation von wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen dienen. In der Version 2021 der GRI-Standards werden die Menschenrechte, die Unternehmensführung und die Interaktion mit den Stakeholdern hervorgehoben und die Transparenz der Berichte verbessert. HR Abteilung Human Resources, Personalabteilung.

GWP (GLOBAL WARMING POTENTIAL - TREIBHAUSPOTENZIAL): Index, der seine Fähigkeit misst, Wärme in der Atmosphäre im Verhältnis zur gleichen Menge Kohlendioxid (CO₂) zu speichern, und somit seinen Beitrag zum Treibhauseffekt und zur globalen Erwärmung über einen bestimmten Zeitraum bewertet.

IM WIDERSTANDSSCHWEISSVERFAHREN EINGEPASSTER VERSCHLUSS: Patentiertes Verfahren. Dank des Widerstandsschweißens ist das im Verbindungsbereich zwischen dem Stöpsel und Heizkörper vorhandene Aluminium homogen und perfekt in die Metallmatrix des Heizkörpers selbst integriert. Der thermoelektrische Schmelzprozess findet bei kontrollierten Temperaturen statt, die sowohl Porosität als auch Schweißrückstände vermeiden.

INTEGRIERTE UMWELTGENEHMIGUNG (Autorizzazione Integrata Ambientale, AIA): Eine Maßnahme, die es erlaubt, bestimmte industrielle Tätigkeiten innerhalb von Grenzen zum Schutz der Umwelt durchzuführen. Auf europäischer Ebene wird sie durch die Richtlinie 2010/75/EU (IED) geregelt, in Italien durch das Gesetzesdekret Nr. 152/2006 (Konsolidiertes Italienisches Umweltgesetz) und das Gesetzesdekret Nr. 46/2014, das die europäische Richtlinie umsetzt.

ITS-SORTIMENT: Sortiment der Wasser-, Heizungs- und Sanitärprodukte, die mit Hydraulik, Heizung und Leitungswasser zu tun haben.

KOHLNSTOFF-FUSSABDRUCK: Ein Maß, das in CO₂ Äquivalent (CO₂e) die gesamten Treibhausgasemissionen ausdrückt, die während des Lebenszyklus eines Produkts, einer Dienstleistung oder einer Organisation entstehen. Je niedriger diese Zahl ist, desto nachhaltiger wird das Unternehmen definiert.

KUNDENDIENSTZENTREN: Einrichtungen, die von den Herstellern oder Unternehmen autorisiert sind, spezialisierte Reparatur-, Wartungs- und technische Unterstützungsleistungen für bestimmte Produkte oder Ausrüstungen zu erbringen, und die qualifizierte Eingriffe und Originalersatzteile garantieren.

LCA (LIFE CYCLE ASSESSMENT - LEBENSZYKLUSANALYSE): Ein Instrument zur Analyse der Umweltauswirkungen eines Produkts, einer Aktivität oder eines Prozesses in allen Phasen seines Lebenszyklus durch Quantifizierung des Ressourcenverbrauchs und der Emissionen in die Umwelt im Zusammenhang mit dem zu bewertenden System.

NACHHALTIGKEIT: Zustand einer Entwicklung, die in der Lage ist, die Befriedigung der Bedürfnisse der heutigen Generation zu gewährleisten, ohne die Möglichkeit künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen zu verwirklichen. Die Gewährleistung einer nachhaltigen Entwicklung bedeutet, drei Dimensionen zu berücksichtigen, die auf synergetische und systemische Weise miteinander verbunden sind: Umwelt, Wirtschaft und Soziales.

NEAR MISS (BEINAHUNFALL): Ein Near Miss oder ein Beinaheunfall ist ein Arbeitsereignis, das zu einer Verletzung oder einem Schaden hätte führen können, was aber durch puren Zufall nicht geschehen ist. Ihre Analyse ist wichtig, um künftige Unfälle zu vermeiden und die Sicherheit zu verbessern.

PRIMÄRES ALUMINIUM: Hergestellt aus einem Mineral, Bauxit.

RECYCELTES ALUMINIUM: Gewonnen aus dem Wiedereinschmelzen von Aluminiumschrott am Lebensende oder aus der Verarbeitung von Abfällen.

SCOPE 1: Vom THG-Protokoll erstellte Klassifikation, die alle direkten Treibhausgasemissionen identifiziert, d. h. die durch Quellen im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens verursacht werden (z. B. Methan, Diesel).

SCOPE 2: Vom THG-Protokoll erstellte Klassifikation, die alle indirekten Treibhausgasemissionen aus dem Verbrauch von Energie aus dem Netz (z. B. Elektrizität) erfasst.

STAKEHOLDER: Der Begriff „Stakeholder“ (oder „Interesseninhaber“) bezieht sich auf alle Personen, die die Aktivitäten des Unternehmens beeinflussen können oder von ihnen beeinflusst werden. Zu dieser Gruppe gehören: Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Finanziers (Banken und Aktionäre), Verbände, Anwohner der Umgebung des Unternehmens, lokale Interessengruppen.

STRUKTURGUSSTEILE: Metallteile, die durch Gießen von Werkstoffen, in der Regel Metalllegierungen, in speziellen Formen hergestellt werden. Sie dienen zur Herstellung von tragenden oder kritischen Teilen in Strukturen, wie z. B. Rahmen oder mechanischen Elementen, die eine hohe Festigkeit und Präzision erfordern.

UNTERNEHMENSAKADEMIE: Internes Schulungsprogramm des Unternehmens zur Entwicklung der Kompetenzen der Mitarbeiter durch Kurse, Workshops und gezielte berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten.

UPSTREAM: Im Rahmen einer LCA-Studie können die Systemgrenzen des Lebenszyklus in drei Makromodule unterteilt werden, darunter der Upstream, zu dem die Prozesse zählen, die der Fertigung des analysierten Produkts „vorgelagert“ sind.

VERTEILTE WERTSCHÖPFUNG: Messung des wirtschaftlichen und finanziellen Reichtums, den die Firma produziert und unter den Mitarbeitern und Zulieferern, mit denen sie arbeitet, verteilt. Sie wird durch die Differenz zwischen dem Produktionswert und den Kosten der von außen für die eigene Produktionstätigkeit erworbenen Waren und Dienstleistungen berechnet.

WELFARE: Sämtliche Initiativen und Dienstleistungen, die ein Unternehmen seinen Mitarbeitern anbietet, um ihr Wohlbefinden und ihre Lebensqualität durch Leistungen wie Gesundheitsfürsorge, finanzielle Anreize, Rentenversicherungspläne und Dienste zur Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf zu verbessern.

WHP-Projekt (WORKPLACE HEALTH PROMOTION - BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG): Das von der Confindustria Brescia (Arbeitgeberorganisation), ATS (transparente Verwaltung), Region Lombardei und dem European Network for Workplace Health Promotion (Europäisches Netzwerk für betriebliche Gesundheitsförderung) geförderte Projekt zielt darauf ab, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Arbeitnehmer durch bewährte Verfahren in sechs Bereichen zu verbessern: Ernährung, körperliche Betätigung, Bekämpfung Kampagne gegen Rauchen und Suchtbekämpfung, Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, sichere und nachhaltige Mobilität.

FONDITAL S.p.A. Einmangesellschaft

Rechts- und Verwaltungssitz:

Via Cerreto, 40

25079 VOBARNO (BS) – Italien



fondital.com